

---

**Der 1. Psalm (Wq 196/1)**

1. Heil, Heil dem Manne, der dem Rat  
der Frevler sich entzieht;  
dem Manne, der den krummen Pfad  
der Übertreter flieht!
2. Der, wo der Gottheit Spötter lacht,  
die fromme Seel entfernt,  
sich Gottes Recht zur Freude macht  
und Tag und Nacht es lernt!
3. Er grünert, wie am Bach ein Baum  
von seinem Segen schwillt,  
sich hebt und einen weiten Raum  
mit seinem Wipfel füllt.
4. Er trägt, wenn seine Zeit kömmt, Frucht,  
stets unentlaubt und grün;  
er tröstet den, der Schatten sucht;  
der Wanderer segnet ihn.
5. Das ist der Fromme! Was er macht,  
wird Segen und erfreut.  
Der Sünder ist, der seiner lacht,  
Spreu, die der Wind zerstreut.
6. Der, der sich gegen Gott empört,  
besteht nicht im Gericht;  
und wo ein Volk ist, das Gott ehrt,  
blühen die Verbrecher nicht.
7. Der Herr verklärt die edle Bahn,  
die der Gerechte geht.  
Er schaut im Zorn den Sünder an:  
Des Sünders Weg vergeht!

**Der 4. Psalm (Wq 196/2)**

1. Wenn ich zu dir in meinen Ängsten flehe,  
antworte mir, o Gott, von deiner Höhe;  
Gott meiner Frömmigkeit,  
wenn ich dich rufe, sei nicht weit!
2. Der du mir Raum machst, wenn der Feind mich beugte  
und mir kein Weg aus meiner Angst sich zeigt,  
erhöre mein Gebet,  
womit mein Herz um Hülfe fleht!
3. Wie lange soll, ihr Mächtigen auf Erden,  
durch euren Hass mein Ruhm geschändet werden?  
Ihr liebt, was eitel ist,  
und sinnt nur auf Betrug und List.
4. Erkennt es doch! Gott wählet sich den Frommen.  
Noch hat er stets sich seiner angenommen.  
Fleh ich zu ihm empor,  
so öffnet mir der Herr sein Ohr.

---

**Psalm 1**

1. Hail, hail to the man  
who avoids the designs of the wicked;  
the man who flees from the crooked path  
of the transgressor!
2. Who, from where divinity's mocker laughs,  
keeps his virtuous soul away,  
makes God's justice his joy,  
and studies it day and night!
3. He flourishes, like a tree by a stream  
swells with blessing,  
grows tall, and fills a broad space  
with its branches.
4. When its time comes, it bears fruit,  
always leafy and green;  
it comforts those who seek its shade;  
the wanderer blesses it.
5. This is the righteous man! Whatever he does  
becomes a blessing and brings joy.  
The sinner is he who laughs at him;  
chaff, scattered by the wind.
6. He who rebels against God  
will not withstand judgment.  
Wherever there are people who honor God,  
transgressors will not flourish there.
7. The Lord transfigures the noble road  
that the righteous travels.  
He looks angrily upon the sinner:  
the way of the sinner perishes!

**Psalm 4**

1. When I cry to you in my anguish,  
answer me, O God, from your heights;  
God of my fervent devotion:  
when I call to you, do not be distant!
2. You who makes room for me, when my enemy oppresses me  
and allows no escape from my fear,  
hear my prayer,  
with which my heart pleads for assistance!
3. How long, ye powers on earth,  
shall my honor be disgraced through your hatred?  
You love only what is useless,  
and think only of treachery and deceit.
4. Yet know this! God chooses the virtuous for himself.  
Always and continually he cares for his own.  
If I plead to him up above,  
then the Lord will open his ear to me.

5. Ihr zürnt und tobt. Ach hütet euch vor Sünden;  
sucht, wenn ihr ruht, den Zorn zu überwinden!  
Denkt in der stillen Nacht  
an eures nahen Richters Macht.
6. Erwägt's und schweigt! Und opfert eurem Gotte  
Gerechtigkeit! Entsaugt dem kühnen Spotte!  
Verehrt ihn! Lasst allein  
den Höchsten eure Hoffnung sein!
7. Es sagen mir viel Toren, die mich hassen:  
Wie sollt uns der, was gut ist, sehen lassen?  
Doch, Herr, dein Angesicht  
bestrahle nur uns durch sein Licht!
8. Gott, du erfreust mein Herz mit deinen Gaben,  
ob jene gleich viel Wein und Weizen haben.  
Nur du erfreust allein!  
Ich bin beglückt, denn du bist mein!
9. Ich liege, Gott, von deiner Hand beschirmt  
und ruhe ganz in Frieden, wenn es stürmet.  
Du nimmst dich meiner an,  
damit ich sicher wohnen kann.

5. You rage and fume. Ah, protect yourselves from sin;  
try, when you rest, to overcome wrath!  
Consider, in the silence of night,  
the might of your approaching Judge.
6. Dare and be silent! And offer to your God  
righteousness! Reject the brazen scorn!  
Honor him! Let the Most High alone  
be your hope!
7. Many fools, who hate me, say:  
how can he make us see what is good?  
Yet, Lord, your countenance  
illuminates us alone through your light!
8. God, you rejoice my heart with your gifts,  
although another might have much wine and grain.  
You alone bring joy!  
I am fortunate, for you are mine!
9. I lie, God, shielded by your hand,  
and rest in total peace when it storms.  
You accept me,  
so that I can live securely.

#### Der 6. Psalm (Wq 196/3)

1. Führe, Herr, mich nicht im Grimme  
in dein heiliges Gericht!  
Deines Zornes Richterstimme  
schone mich und donnre nicht!  
Ich bin kraftlos. Mit Erbarmen  
heile, Herr, mich Armen!  
Noch erzittert mein Gebein  
vor deinem Dräun.
2. Deine Schrecken, Gott, durchschüttern  
die betäubte Seele noch.  
Ach wie lange soll sie zittern!  
Wenn erfreuest du mich doch?  
Hör, um deiner Güte willen;  
lass den Sturm sich stillen!  
Gott, erbarme meiner dich  
und rette mich!
3. Weil ich noch mein Leben habe,  
wende, Tröster, dich zu mir!  
Denn dein Ruhm wohnt nicht im Grabe:  
Und wer dankt im Staube dir?  
Ach ich bin vom Seufzen müde!  
Gib mir, gib mir Friede!  
Doch mein tränenvoll Gesicht  
bemerkest du nicht!

#### Psalm 6

1. Do not lead me in wrath, Lord,  
before your holy judgment!  
From the disapproving voice of your anger  
spare me, and do not thunder!  
I am powerless. With mercy  
save, Lord, wretched me!  
My bones still tremble  
before your threat.
2. Your terrors, God, shudder through  
my numbed soul yet.  
Alas, how long will they quake!  
When will you bring me joy?  
Hear, for the sake of your goodness;  
quiet the storm!  
God, have mercy on me  
and save me!
3. While I still have life,  
turn, Comforter, to me!  
For your glory does not dwell in the grave;  
and who will give thanks to you in the dust?  
Alas, I am weary from sobbing!  
Give me, give me peace!  
But my tearful face  
you do not heed!

4. Ungezählte Tränen quellen,  
wo ich Armer ruhen soll;  
täglich strömen sie und schwellen  
jede Nacht mein Lager voll.  
In der Nacht, die mich umziehet,  
hat mein Lenz verblühet.  
Elend durch des Grams Gewalt  
klag ich mich alt.

5. Weicht von mir, ihr Übeltäter,  
denn mein Weinen dringt zum Herrn.  
Tränen sind zu starke Beter;  
meine Seufzer hört er gern.  
Schmach und Schrecken müsse fassen  
alle, die mich hassen.  
Plötzlich breche Schmach und Pein  
auf sie herein!

### Der 8. Psalm (Wq 196/4)

#### Erster Chor

1. Wer ist so würdig als du, von uns bewundert zu werden,  
du, unser Beherrscher, o Gott?  
Wie strahlet dein Name so herrlich auf Erden,  
so weit umher, Herr Zebaoth!

#### Zweiter Chor

2. Wer schaut zu deinen Himmeln hinan,  
sieht deine Majestät im Glanze jeder Sonne  
und jauchzet nicht dir und betet voll Wonne  
nicht, Urquell aller Wunder, dich an?

#### Der Prophet

3. O welch ein Lob bereitest du  
dir aus dem Munde schwacher Kinder!  
Dir jauchzet selbst der Säugling zu  
und straft die Bosheit stummer Sünder.  
Ihr Lob, das weit umher erschallt,  
verkündigt deines Arms Gewalt,  
beschämt der Widersacher Heere  
und rettet deines Namens Ehre.

4. Mein aufgeklärtes Aug erblickt  
zahllose Wunder deiner Stärke,  
die Himmel prächtig ausgeschmückt,  
Jehova, deiner Finger Werke!  
Wie glänzt der Mond mir, dessen Licht  
des Nachts von deiner Größe spricht!  
Wie strahlen in der hohen Ferne  
mir deine Herolde, die Sterne!

5. Gott, wie unendlich wirst du mir!  
Was ist der Mensch, dass du sein denkest?  
Was ist des Menschen Sohn vor dir,  
dass du ihn suchst und dich ihm schenkest?  
Geringer wird, als Engel sind,  
dein Auserwählter, Gott, dein Kind;  
doch bald nach seinem kurzem Leiden  
wirst du in Majestät ihn kleiden!

4. Innumerable tears well up  
where I, wretch, would rest;  
daily they stream and soak  
my bed full every night.  
During the night that closes in on me,  
my springtime has wilted.  
Wretched through the force of grief,  
I have wept myself old.

5. Away from me, you evildoers,  
for my tears reach out to the Lord.  
Tears are most powerful pleaders;  
he hears my sighs willingly.  
Shame and fear must seize  
all those that hate me.  
Suddenly humiliation and pain  
shall fall upon them!

### Psalm 8

#### First Chorus

1. Who is as worthy as you to be admired by us,  
you our Ruler, O God?  
How gloriously your name shines forth  
far and wide upon the earth, Lord God of Hosts!

#### Second Chorus

2. Who could gaze upon your heavens,  
behold your majesty in the brilliance of the sun,  
and not celebrate you or worship you with joy,  
Source of all miracles?

#### The Prophet

3. Oh, what praise you prepare for yourself  
out of the mouths of weak children!  
Even the nursling celebrates you,  
and reproves the wickedness of silent sinners.  
Your praise, that resounds far and wide,  
tells of the strength of your arm,  
puts to shame the opposition's army,  
and restores the glory of your name.

4. My enlightened eye beholds  
countless wonders of your power,  
the heavens gloriously ornamented,  
Jehovah, by the works of your fingers!  
How the moon shines upon me, whose light  
speaks of your greatness at night!  
How, in the high distance,  
your heralds, the stars, beam!

5. God, how infinite you are to me!  
What is man, that you consider him?  
What is the son of man before you,  
that you seek him and are generous to him?  
Lower than the angels will be  
your chosen one, God, your child;  
yet soon, after brief suffering,  
you will clothe him in majesty!

6. Dann betet ihn die Schöpfung an;  
du willst, dass sie dein Zepter küsse.  
Du hast ihm alles untertan  
zum Schemel unter seine Füße:  
den stolzen Stier, der mutig brüllt,  
das sanftre Schaf, das freie Wild,  
das Volk der Luft und in dem Meere  
die Fisch und alle seine Heere.

Beide Chöre

7. Wer ist so würdig als du, von uns bewundert zu werden,  
du, unser Beherrscher, o Gott?  
Wie strahlet dein Name so herrlich auf Erden,  
so weit umher, Herr Zebaoth!

### Der 15. Psalm (Wq 196/5)

1. Wer darf im Zelte deines Ruhmes  
sein Zelt, Jehova, sich erbaun  
und auf den Berg des Heiligtumes  
sich als in seine Wohnung traun?
2. Der, der vor dir unsträflich wandelt,  
nie ungehorsam seiner Pflicht;  
der heilig denkt und heilig handelt  
und gern die Wahrheit sucht und spricht:
3. Der nie mit seiner Zunge schmähet  
und, groß durch seine Redlichkeit,  
nie seinen Nächsten hintergeht  
und Arges ihm zu tun, sich scheut:
4. Der, der die Ehre seiner Freunde  
nie mit Verleumdungen verletzt;  
der Gottes frevelvolle Feinde  
nie seiner Achtung würdig schätzt:
5. Der die Verehrer Gottes ehret,  
mit ihnen tut, was ihm gefällt;  
das, was er seinem Nächsten schwöret,  
und schwür er sich zum Schaden, hält:
6. Der nie zum Trotze der Gesetze  
auf ungerechten Wucher leiht  
und durch gerecht erworbne Schätze  
die, die Gott darben lässt, erfreut:
7. Der nie, Unschuldigen entgegen,  
Geschenke von Verbrechern nimmt:  
Dem, dem ist seiner Tugend wegen  
ein unvergänglich Heil bestimmt!

6. Then all creation will pray to him;  
you shall have them kiss your scepter.  
You have put all things in subjection to him,  
as a stool beneath his feet:  
the proud ox, which roars with spirit,  
the gentle sheep, the wild beast,  
the folk of the air, and in the sea,  
the fish and all the multitudes.

Both Choruses

7. Who is as worthy as you to be admired by us,  
you our Ruler, O God?  
How gloriously your name shines forth  
far and wide upon the earth, Lord God of Hosts!

### Psalm 15

1. Who could erect his tent  
in the tabernacle of your glory,  
and upon the mount of sanctity  
settle as if in his own home?
2. He who walks before you unchastened,  
never disobedient to his duty;  
who acts and thinks piously  
and willingly seeks and speaks the truth:
3. Who never is disrespectful with his tongue  
and, great through his eloquence,  
never disparages his neighbor,  
and recoils from doing harm to him:
4. Who never causes harm  
to his friend's reputation with slander;  
who never honors God's malicious enemies  
with his notice:
5. Who reveres those who worship God,  
and behaves towards them as it would please him;  
so that what he pledges to his neighbor,  
even if sworn to his own harm, he upholds:
6. Who never, in defiance of the law,  
lends at unjust usurious terms,  
and is satisfied by the lawfully earned profit  
that God deigns to grant him:
7. Who never, faced with innocence,  
takes bribes from criminals:  
he, for his virtue's sake,  
deserves an eternal reward!

## Der 17. Psalm (Wq 196/6)

1. Erhöre Gott, wenn ich dir flehe,  
die Stimme der Gerechtigkeit!  
Gedenke meiner und verschmähe  
nicht mein Gebet, das zu dir schreit!  
Denn, Gott, auf meinen Lippen ist  
nicht Ungerechtigkeit, nicht Täuscherei und List.
2. Du bist's, den ich zum Richter wähle,  
wenn niemand meine Klage hört;  
du untersuchest meine Seele  
und prüfst durch Leiden meinen Wert.  
Du schaust mich durch, o Gott des Lichts,  
durchläuterst mich wie Gold, du suchst und findest nichts.
3. Ich habe fest mir vorgenommen,  
wenn trotzig wider dein Gericht  
der Sünder schmäh't und deinen Frommen  
ein Gräuel ist und Bosheit spricht,  
dass dann mein Mund, von dir nur voll,  
nie wider dich, mein Gott, gleich ihnen freveln soll.
4. Bereit, auf deinen Mund zu merken,  
zu üben, was er mir gebeut,  
bewahr ich mich vor Menschenwerken,  
vor dem, der dein Gesetz entweiht.  
Aus deinem Worte kenn ich ihn  
und lerne gern den Weg der Übertretung fliehn.
5. Du wollest meine Füße leiten!  
Erhalte mich auf deiner Bahn,  
dass meine Tritte nimmer gleiten.  
Erhöre mich! Dich ruf ich an!  
Ich seufze, Gott, zu dir empor:  
Vernimm, Erbarmter, mich und neige mir dein Ohr!

## Der 19. Psalm (Wq 196/7)

1. Die Himmel rufen, jeder ehret  
die Größe Gottes, seine Pracht.  
Die ausgespannte Feste lehret  
die Werke, die sein Arm gemacht;  
und aller Welten Harmonie  
verkündigt und besingt sie.
2. Es strömt von einem Tag zum andern  
gleich Bächen ihre Rede fort,  
und eine Nacht erzählt der andern  
laut ihr gedankenvolles Wort.  
Es sind nicht Sprachen, die sie spricht;  
doch wer hört ihre Stimmen nicht?
3. Die Ordnung kunsterfüllter Kreise  
verherrlicht Gott durch jedes Land  
und macht, damit der Mensch ihn preise,  
sein Lob der fernsten Welt bekannt.  
Denn wer sieht ihre Wunderbahn  
und betet nicht den Schöpfer an?

## Psalm 17

1. Hear, God, when I cry to you,  
the voice of righteousness!  
Consider me and do not despise  
my prayer that calls to you!  
For, God, upon my lips is  
no injustice, no deceit or falsehood.
2. It is you that I choose as judge  
when no one heeds my lament;  
you examine my soul  
and test my worthiness through sorrow.  
You see straight through me, O God of Light,  
purify me like gold, search me and find nothing.
3. I have firmly committed myself,  
when against your law the sinner hurls  
defiance, and to your faithful  
is a horror, speaking evil,  
that then my mouth, filled with you alone,  
will never blaspheme against you, my God, as they do.
4. Prepared to heed your utterance,  
to obey what it commands me,  
I defend myself against human deeds,  
those that are forbidden by your law.  
From your word I know it  
and willingly learn to shun the path of transgression.
5. You will guide my feet!  
Sustain me upon your path,  
so that my step never slips.  
Hear me! I call to you!  
I sigh, God, up to you:  
receive me, Merciful One, and bow your ear to me!

## Psalm 19

1. The heavens cry out, each one honoring  
the greatness of God, his magnificence.  
The outstretched firmament proclaims  
the works that his arm has wrought;  
and the harmony of all the worlds  
foretells and sings of them.
2. From one day to the next  
their speech flows forth like streams,  
and one night tells another  
aloud its grateful word.  
They are not words that they speak;  
yet who does not hear their voices?
3. The ranks of exquisitely crafted spheres  
glorify God through every land,  
and so that man may praise him,  
make his fame known to the ends of the world.  
For who beholds their wondrous paths  
and does not pray to the Creator?

4. Wer schuf, dass uns der Tag erwache,  
der Sonne strahlend Zelt als er?  
Sie kömmt; so geht vom Brautgemache  
der heitre Bräutigam daher.  
Sie eilet, wie ein Held zum Streit  
erwachtet und des Kampfs sich freut.
5. Ihr hoher Aufgang ist im Morgen,  
bis in den fernen West ihr Lauf.  
Nichts bleibt vor ihrer Glut verborgen,  
sie gehet allen segnend auf.  
Ihr Glanz zerstreut das Graun der Nacht,  
beseelt die Welt und gibt ihr Pracht.
6. Das Recht, das uns der Herr gegeben,  
ist heilig und untadelhaft.  
Es stärkt die Seelen, dass sie leben  
und gibt den kranken Herzen Kraft.  
Sein Wort ist ohne Falsch und Trug,  
erhellt und macht die Einfalt klug.
7. Aus seinen richtigen Gesetzen  
quillt Freude für die Traurigkeit.  
Sie heiligen, wenn sie ergötzen.  
Wie lauter ist, was Gott gebeut!  
Herr, deines Wortes reines Licht  
erleuchtet jedes Angesicht.
8. Die Furcht vor Gott erhebt und schmücket  
ein folgsam Herz und macht es rein.  
Und ewig bleiben die beglückter,  
die sich dem Dienste Gottes weihn.  
Denn alles, was der Herr gebeut,  
ist Wahrheit und Gerechtigkeit.
9. Die Zeugnisse des Herrn sind besser  
und mehr der Sehnsucht wert als Gold.  
Ihr Wert ist köstlicher und größer  
als alles noch so feine Gold.  
Süß sind sie, wie der Honig ist,  
und mehr als der vom Stocke fließt.
10. Wie adeln sie nicht deine Knechte!  
Der hat viel Segen, der sie hält.  
Doch oft vergisst man deine Rechte:  
Wer merkt, o Gott, wie oft er fällt?  
Vergib, das bitt ich, Gott, von dir,  
auch die verborgnen Sünden mir!
11. Enthalte mich von frechen Sünden,  
die ein vermessner Stolz erzeugt!  
Und lass sie den nicht überwinden,  
der willig in dein Joch sich beugt!  
Dass ich unschuldig, rein und frei  
von großer Übertretung sei!
4. Who created, so that day awakens us,  
the sun's shining canopy, if not he?  
It comes forth; just as from the bride's chamber  
the joyful bridegroom emerges.  
It hastens, as a champion rouses for the fight  
and rejoices in the battle.
5. Its noble rising is in the east;  
unto the distant west is its path.  
Nothing remains hidden from its heat,  
and it proceeds, blessing all.  
Its radiance destroys the gloom of night,  
brings spirit to the world and gives it beauty.
6. The law that the Lord has given us  
is holy and unimpeachable.  
It strengthens the soul for life  
and gives the ailing heart power.  
His word is without deceit or falsehood;  
it illumines and makes the simple wise.
7. Out of his righteous decrees  
joy wells up in place of sorrow.  
They heal when they delight.  
How perfect is what God has commanded!  
Lord, the pure light of your word  
illumines every countenance.
8. The fear of God uplifts and adorns  
an obedient heart, and makes it pure.  
And they will remain fortunate forever  
who dedicate themselves to God's service.  
For everything that the Lord commands  
is truth and righteousness.
9. The testimonies of the Lord are better  
and more worth desiring than gold.  
Their value is greater and more precious  
than even all the finest gold.  
They are as sweet as honey,  
and more abundant than what flows from the comb.
10. How they ennoble your servant!  
He has many blessings that they preserve.  
Yet often your justice is forgotten:  
Who marks, O God, how often he falters?  
Forgive, I beseech you, God,  
even my secret sins!
11. Preserve me from brash sins,  
engendered by a boundless pride!  
Let them not overpower him  
who willingly bows his head to your yoke!  
So that I may be guiltless, pure, and free  
from great transgression!

12. Vernimm voll Huld aus meinem Munde  
die Reden, die sich deiner freun  
und lass, zur angenehmen Stunde,  
dir mein Gebet geseufzet sein!  
Ich habe ja dein gnädig Wort,  
Herr, mein Erlöser, Gott, mein Hort!

12. Receive from my lips, full of grace,  
the speech that delights your faithful,  
and at a welcome time, allow  
my prayer to be addressed to you with sighs!  
I possess indeed your gracious word,  
Lord, my Savior, God, my refuge!

### Der 23. Psalm (Wq 196/8)

1. Gott ist mein Hirt!  
Im Schatten seiner Güte  
singt mein laut jauchzendes Gemüte  
und dankt, weil mir nichts mangeln wird.
2. Er führet mich  
auf ewig grüne Weiden.  
Hier blühen mir die reinsten Freuden  
und meine Seele sättigt sich.
3. Er tränket sie,  
wenn Hitz und Durst sie schwächen  
aus frischen angenehmen Bächen,  
und meine Seel erschöpft sie nie.
4. Wenn er gebeut,  
muss aller Sturm sich legen.  
Er führt mich seines Namens wegen  
den Fußsteig der Gerechtigkeit.
5. Mit dir will ich  
in finstern Tälern wallen!  
Ich fürchte nichts; ich kann nicht fallen!  
Du bist mein Stab; des tröst ich mich.
6. Du rufest mich,  
damit ich mich erfrische,  
zu deinem wundervollen Tische,  
und meine Feinde quälen sich.
7. Herr, du bist mein,  
und dein ist meine Seele!  
Du salbst mein Haupt mit deinem Öle;  
du schenkst, du schenkest mir voll ein!
8. Mir folgt dein Heil;  
so lang ich auf der Erde,  
Herr, deinen Namen preisen werde,  
sei deine Vaterhuld mein Teil!
9. Hier ruh ich gern  
in Gottes Heiligtume,  
der Ruhestatt von seinem Ruhme;  
einst wohn ich ewig bei dem Herrn!

### Psalm 23

1. God is my Shepherd!  
In the shade of his goodness  
my loudly rejoicing spirit sings  
and gives thanks, since I lack for nothing.
2. He leads me  
on eternally verdant pastures.  
Here the purest joy blooms for me,  
and my soul is satisfied.
3. He quenches those  
who are weakened by heat and thirst  
with fresh, pleasant streams,  
and my soul will never deplete them.
4. When he commands,  
every storm must subside.  
He leads me, for his name's sake,  
upon the footpath of righteousness.
5. With you I will  
journey through the dark valleys!  
I fear nothing; I cannot fall!  
You are my staff; in this I am comforted.
6. You call me  
to refresh myself  
at your miraculous table,  
and my enemies quake.
7. Lord, you are mine,  
and yours is my soul!  
You anoint my head with your oil;  
you present me with abundance!
8. Your blessing follows me;  
as long as I am on the earth,  
Lord, may your name be praised,  
may your fatherly mercy be my portion!
9. Here I will gladly rest  
in God's sanctuary,  
the dwelling place of his glory;  
one day I will live forever with the Lord!

## Der 25. Psalm (Wq 196/9)

1. Herr, mein einziges Verlangen,  
Gott, zu dir erheb ich mich!  
Ich vertraue nur auf dich!  
Lass mich keine Schmach umfängen!  
Damit nicht mein stolzer Feind,  
wenn mir keine Hülfe erscheint,  
jauchze, dass sein Frevel siege.
2. Keiner wird sich schämen dürfen,  
welcher dich zum Schilde nimmt,  
wenn ihn auch die Feinde ergrimmt  
Tage lang danieder würfen.  
Aber Schande fällt auf den,  
welcher, Fromme zu verschmähen,  
ohne Furcht vor Gott sich wagt.
3. Zeige du mir deine Wege!  
Bringe selbst durch deinen Rat  
mich auf deinen sichern Pfad,  
dass ich heilig wandeln möge!  
Leicht verirret sich mein Fuß,  
wenn ich Wege wandeln muss,  
die ich mir gelassen wähle.
4. Führe mich nach deinem Willen!  
Lass mich deine Wahrheit sehn!  
Dankbar will ich dich erhöhen,  
freudig dein Gebot erfüllen.  
Gott, du hilfst mir! Du bist mein!  
Täglich, täglich harr ich dein,  
dass du Hülfe senden werdest.
5. Habe Mitleid mit mir Armen!  
Eh dein Weltgebäude noch stand,  
Vater, Vater, da empfand  
schon dein Herz für mich Erbarmen.  
Ach, gedenke an deine Huld  
und vergib, vergiss die Schuld  
der Verbrechen meiner Jugend!
6. Ich bereue meine Sünde,  
die ich wider dich getan.  
Gott, gedenke nicht daran,  
dass sich nicht dein Zorn entzündet!  
Als Erbarmender denke mein!  
Lass mich deine Huld erfreuen,  
Herr, um deiner Güte willen!
7. Gott ist gütig und vollkommen!  
Darum führet seine Huld  
irre Sünder voll Geduld  
auf die Wege seiner Frommen.  
Und er unterweist sie früh,  
noch im Leben, ehe sie  
blind in ihren Abgrund stürzen.

## Psalm 25

1. Lord, my only desire,  
God, I lift myself up to you!  
I trust in you alone!  
Let no shame envelop me!  
So that my proud enemy,  
if no help appears for me,  
may not rejoice that his wickedness triumphs.
2. No one ought to be ashamed  
who takes you for his shield,  
even though his enemy threatens  
all day long to cast him down.  
But humiliation will fall upon him  
who, scorning the righteous,  
boasts of himself before God without fear.
3. Reveal your path to me!  
Through your counsel, place me  
on your certain course,  
so that I might blessedly follow it!  
My foot easily strays,  
when I must walk the pathways  
that I heedlessly choose.
4. Lead me according to your will!  
Let me behold your truth!  
Gratefully I will exalt you,  
joyously fulfill your commandments.  
God, you give me help! You are mine!  
Daily, daily I wait upon you,  
for you to send aid.
5. Have pity on my lowliness!  
Before your universe existed,  
Father, Father, your heart already  
felt mercy for me.  
Ah, remember your kindness  
and forgive, forgive the wrongdoing,  
the trespass of my youth!
6. I regret my sins  
that I have committed against you.  
God, do not consider them,  
so that they do not ignite your wrath!  
Think of me with compassion!  
Let me rejoice in your grace,  
Lord, for your goodness' sake!
7. God is good and perfect!  
Therefore his mercy, full of patience,  
leads erring sinners  
upon the path of his righteousness.  
And he instructs them early,  
still in this life, before they  
plunge blindly into their abyss.



8. Arme, die vor ihm sich beugen,  
führt er und sie straucheln nicht.  
Frommen Armen strahlt sein Licht,  
ihnen seinen Weg zu zeigen.  
Güt und Wahrheit ist sein Pfad,  
dem, der sich geheiligt hat,  
Gottes Bund und Recht zu halten.

9. Ach um deiner Güte willen  
wollest du mir, Herr, verzeihn,  
wollest du mir gnädig sein  
und mich nun mit Trost erfüllen!  
Groß ist meine Missetat,  
welche dich beleidigt hat;  
größer noch ist deine Güte.

10. Wer ist willig Gott zu ehren?  
Selig, selig ist der Mann,  
denn Gott nimmt sich seiner an,  
ihn den besten Weg zu lehren.  
Welch ein Glück wird ihn erfreun!  
Welche süße Ruh ist sein,  
ewig ist des Frommen Freude!

11. Seinen Samen wird Gott schützen;  
unter seiner starken Hand  
wird er das verheißne Land  
ewig ungestört besitzen.  
Fromme schützt sein weiser Rat;  
dem, der ihn vor Augen hat,  
hält er ewig Bund und Treue.

12. Immer heb ich meine Blicke  
hin zu Gott; denn er entreißt  
aus den Leiden meinen Geist,  
meinen Fuß aus jedem Stricke.  
Wende gnädig dich zu mir!  
Ich erwarte Schutz von dir,  
denn ich bin allein und elend.

13. Groß sind die Beängstigungen  
meiner Seele! Gott, wie groß!  
Reiß mich aus den Banden los,  
welche meine Seel umschlungen!  
Schaue her auf meine Last!  
Hilf mir! Ich erliege fast!  
Tilge jede meiner Sünden!

14. Schaue doch, wie viele Mengen  
meiner Widersacher sind;  
wie sie, Vater, mich, dein Kind,  
hassen und tyrannisch drängen!  
Rette mich! Ich bin zu schwach!  
Hilf mir! Reiß mich aus der Schmach,  
denn du hast mein ganz Vertrauen!

15. Deine Güte, Herr, erfreue,  
Gott, dein Heil beglücke mich,  
denn ich hoffe fest auf dich  
und vertraue deiner Treue!  
Eile, Gott, erscheine bald,  
Israel aus der Gewalt  
aller seiner Angst zu reißen!

8. He guides the poor who bow before him,  
and they do not stumble.  
His light shines upon the innocent poor,  
to show his way to them.  
His road is goodness and truth,  
for him, who has been blessed,  
to keep God's covenant and law.

9. Ah, for your goodness' sake,  
may you forgive me, Lord,  
may you be merciful to me  
and fill me now with your consolation!  
My misdeeds are great,  
that I have afflicted upon you;  
yet your goodness is still greater.

10. Who is willing to honor God?  
Blessed, blessed is that man,  
for God receives him as his own  
to teach him the best way.  
What happiness will delight him!  
What sweet rest is his,  
the joy of the virtuous is eternal!

11. God will protect his heir;  
beneath God's powerful hand  
he will possess the promised land  
forever undisturbed.  
Virtue guards his wise counsel;  
for him who keeps God before his eyes  
he preserves eternal bond and loyalty.

12. I raise my glance continually  
up to God, for he plucks  
my spirit out of sorrow,  
my foot out of every trap.  
Turn yourself graciously to me!  
I await protection from you,  
for I am alone and wretched.

13. The anxieties of my soul  
are great! God, how great!  
Rescue me from the bonds  
that envelop my soul!  
Look here upon my burden!  
Help me! I almost succumb!  
Wipe away each of my sins!

14. Yet behold, what great hosts  
oppose me;  
how, Father, they hate and cruelly threaten  
me, your child!  
Save me! I am too weak!  
Help me! Rescue me from shame,  
for you have my entire trust!

15. Your goodness, Lord, delights,  
God, your salvation makes me happy,  
for I firmly hope in you  
and rely on your faithfulness!  
Hurry, God, appear soon,  
to rescue Israel from the force  
of all her misery!

### Der 30. Psalm (Wq 196/10)

1. Dich preis ich, Gott, denn du hast mich erhoben;  
dir soll mein Loblied heilig sein!  
Es mögen mächtig und wild die, die mir feind sind, toben;  
du gibst nicht zu, dass sie sich über mich freuen.  
Kaum war mein Schreien zu dir, o Jehova, geeilet,  
so ward ich von dir geheilet.
2. Ich war umringt von dräuenden Gefahren;  
schon tat für mich das Grab sich auf.  
Doch du, Gewaltiger, kamst, mein Leben zu bewahren;  
du kamst und zogst mich aus dem Grabe herauf!  
Ich sah die, welche schon jauchzten, mich liegen zu sehen,  
vor deinem Schelten vergehen.
3. Eilt, seinen Ruhm, ihr Frommen, auszubreiten!  
Weiht, weiht ihm euern Lobgesang!  
Erhebt des Heiligen Lob auf liedervollen Saiten!  
Dankt! denn er zürnt nur einen Augenblick lang.  
Und er, der allen Geschöpfen ihr Wesen gegeben,  
hat Wohlgefallen am Leben.
4. Zwar muss vor ihm nicht nur der Sünder zittern;  
oft fühlet seines Zornes Macht  
auch sein Geliebter und weint, bestürmt von Ungewittern,  
den Abend durch und durch die traurige Nacht.  
Doch nur die Nacht durch; entrissen den quälenden Sorgen  
jauchzt er am heiterern Morgen.
5. Ich sprach im Glück: Ich werde nie bewegt,  
nie stürzt mein Berg ein und vergeht.  
Denn, Herr, du machtest ihn stark; tief war sein Grund gelegeet,  
sein Haupt von dir bis in die Wolken erhöht.  
Doch kaum verbargst du dein Antlitz; wie bebt ich, wie sanken  
sie hin die hohen Gedanken!
6. Zu dir will ich, zu dir, Gott, schreien und flehen.  
Bin ich nun, Herr, des Todes Raub:  
Was nützt mein edelstes Blut? Kann dich der Staub erhöhen?  
Dass du treu bist, kann er das preisen, der Staub?  
Vernimm mich, ohne dich stürmet und ruhet kein Wetter;  
sei mein Erbarmer und Retter!
7. Du kömst und hilfst, verwandelst mein Leiden  
in einen jubelvollen Tanz,  
ziehst mir das Trauerkleid aus und gürtest mich mit Freuden.  
Die Nächte fliehn und mich umstrahlet dein Glanz;  
dass ich, mein Ruhm, o mein Gott, dir mich dankbar beweise,  
nie schweig und ewig dich preise!

### Der 32. Psalm (Wq 196/11)

1. Heil dem, den nicht die Furcht, gestraft zu werden, quälet,  
weil ihm der Herr vergibt und seine Schuld verzeiht!  
Heil ihm, wenn Gott ihn frei von seinen Lastern zählet,  
wenn ihn kein Selbstbetrug erfreut!

### Psalm 30

1. I praise you, God, for you have uplifted me;  
my hymn of praise shall be sacred to you!  
Though those who rage against me might be powerful and cruel,  
you do not permit them to rejoice over me.  
Scarcely had my cry reached you, O Jehovah,  
when I was healed by you.
2. I was surrounded by threatening dangers;  
the grave had already opened before me.  
Yet you came, Powerful One, to protect my life;  
you came and drew me forth from the grave!  
I saw those who rejoiced to see me prostrate  
wither before your scorn.
3. Hasten, you believers, to proclaim his glory!  
Dedicate, dedicate your hymns to him!  
Uplift the praise of the Holy One upon tuneful strings!  
Give thanks! For his anger lasts only a moment.  
And he, who has given to all creatures their being,  
has compassion towards life.
4. Surely before him only the sinner must tremble;  
yet sometimes even his loved ones feel his powerful wrath, and weep,  
beset by tempests,  
through the evening and the mournful night.  
Yet only overnight: redeemed from troubling cares  
they rejoice at the cheerful morning.
5. In my joy I said: I will never be disturbed;  
never will my mountain crumble and vanish.  
For you, Lord, you made it strong; its foundation was deeply laid,  
its summit uplifted even to the clouds.  
Yet scarcely had you hidden your face, how I trembled,  
how my lofty thoughts sank downward!
6. To you, to you, God, will I cry and plead.  
If I am now, Lord, death's prey:  
What use is my most noble blood? Can the dust exalt you?  
That you are faithful, can dust praise that?  
Receive me; no storm can rage or subside without you;  
be my forgiver and protector!
7. If you come and help, my sorrow changes  
into a joyful dance,  
you strip off my mourning robe and gird me with joy.  
The nights flee and your radiance shines about me,  
so that I, O my God, might show my gratitude,  
never be silent, and always praise you!

### Psalm 32

1. Blessed is he whom the fear of punishment never troubles,  
since the Lord forgives him and excuses his guilt!  
Blessed is he, when God marks him free from his sins,  
when no self-betrayal delights him!

2. Ich schwieg; mein Schweigen ward bald eine laute Klage.  
Mein tägliches Geschrei verzehrte mein Gebein.  
Wie fiel dein Arm auf mich, die Nacht durch und am Tage,  
mir eine schwere Last zu sein.
3. Da fühlt ich meine Kraft vor deinem Zorn verschwinden,  
wie eine grüne Flur im Sommer dürre wird.  
Da, da bekannt ich dir, Gott, alle meine Sünden,  
verschwieh nicht, dass ich mich verirrt.
4. Ich sprach: Ich will zum Herrn und seiner Gnade fliehen  
und meinem Gott gestehn, ich sündigte vor dir!  
Das tat ich, und mir ward mein Unrecht gleich verziehen,  
gleich nahmst du meine Schuld von mir.
5. Das wird zu seiner Zeit, Gott, jeder Fromme loben;  
wenn auch ein Ozean aus seinen Ufern bricht,  
er bleibt getrost; die Flut mag noch so mächtig toben,  
an die Gerechten reicht sie nicht.
6. Wenn dräuende Gefahr und Angst mich überfallen,  
so bist du, Gott, mein Schirm und zu dir flieh ich hin.  
Dann werden um mich her Triumphgesäng erschallen,  
dass ich befreit und sicher bin.
7. Du rufst voll Huld mir zu: Ich will dich unterrichten,  
zu deinem Wandel dir Verstand und Rat verleihn.  
Ich selber lehre dich die Wege deiner Pflichten;  
mein Auge soll dein Führer sein.
8. Wie selig sind nicht die, die gern gehorchen wollen!  
O nehmt mit Freuden Gott zu euerm Führer an!  
Seid nicht wie Ross und Maul, die, wenn sie folgen sollen,  
Gebiss und Zaum nur zwingen kann!
9. Preist nicht des Sünders Glück! Der Frevler hat viel Leiden!  
Die aber Gott vertraun, die wird die Güt umfahn!  
Jauchzt ihm, ihr Heiligen, jauchzt über Gott voll Freuden!  
Stimmt Gottes Lob, ihr Frommen, an!

### Der 33. Psalm (Wq 196/12)

1. Jauchzt, ihr Gerechten, dem Herrn und lasset, ihn zu ehren,  
die Welt den lauten Gesang von seinem Namen hören:  
Den Herrn erheben ist edel und schön!  
Euch, Fromme, ziemt es, sein Lob frohlockend auszubreiten.  
Dankt ihm mit Harfen! Ergreift den Psalter mit zehn Saiten,  
voll Freud und Dank ihn zu erhöh!  
Singt neue Lieder von Gott! Ihr werdet ihm gefallen!  
Lasst euer Saitenspiel laut von seinem Ruhme schallen!  
Den Herrn erheben, ist edel und schön!
2. Gut und untadelhaft sind die Wunder seiner Stärke;  
bei ihm ist Weisheit und Rat, den er durch seine Werke,  
durch seine Herrschaft uns beweist.  
Sie ist vollkommen wie er, dass er verherrlicht werde;  
mit Huld erfüllet der Herr die Himmel und die Erde,  
die fröhlich seine Wunder preist.  
Durch sein gewaltiges Wort erschuf er alle Sphären  
und rief und bildete sie mit allen ihren Heeren  
durch seines Mundes erschaffenden Geist.

2. I said nothing; soon my silence became a loud lament.  
My daily outcry consumed my bones.  
How your arm fell upon me, during the night and by day,  
becoming a heavy burden to me.
3. Then I felt my strength drain away before your anger,  
As a green meadow withers in the summer heat.  
Then, then I made known to you, God, all my sins,  
and concealed nothing of my errors.
4. I said: I will fly to the Lord and his mercy,  
and make known to my God: I have sinned before you!  
I did this, and my crime was immediately forgiven,  
immediately you removed my guilt from me.
5. Thus in his own time, God, each believer shall praise you;  
even if an ocean over swells its banks,  
he remains secure; the flood might rage ever so powerfully,  
it cannot reach the righteous.
6. When threatening danger and anxiety overcome me,  
then you, God, are my shield and I fly to you.  
Then a triumphal chorus shall proclaim all around me  
that I am rescued and safe.
7. You call to me, full of mercy: I will support you,  
and provide you understanding and counsel for your journey.  
I myself will teach you the course of your duties;  
my eye will be your guide.
8. How blessed are those who willingly obey!  
Oh, accept God as your leader with joy!  
Do not be like the horse and mule which, when they should follow,  
can only be forced with bit and bridle!
9. Do not praise sinners' good fortune! The evildoer has many sorrows!  
Yet those who trust in God will encounter goodness!  
Exalt him, you holy ones, joyfully celebrate God!  
Sound forth God's praise, ye righteous!

### Psalm 33

1. Exult in the Lord, ye righteous, and to his honor  
let the world hear the pure song of his name:  
to uplift the Lord is noble and beautiful!  
For you, O pious, it is fitting to joyfully proclaim his praise.  
Thank him with harps! Seize the ten-stringed psaltery,  
to exalt him full of joy and gratitude!  
Sing new songs before God! May you be pleasing to him!  
Let your music resound loudly with his glory!  
To glorify the Lord is noble and beautiful!
2. Good and immaculate are the wonders of his strength;  
with him are wisdom and counsel, which through his acts,  
through his glory he makes known to us.  
They are perfect as he is, so he may be glorified;  
with grace the Lord fills heaven and earth,  
which joyfully praise his wonders.  
Through his powerful word he created all the spheres  
and called and formed them with all their hosts  
through the generative spirit of his mouth.

3. Damit der Ozean nicht aus seinen Ufern weiche,  
 fasst er die Wasser des Meeres zusammen als in Schläuche:  
 Die Flut erhebt sich; – er schilt sie; – sie steht!  
 Die Tiefen sammelt sein Arm in seine Wasserschätze.  
 Die Welt erhebe den Herrn! Wer sie bewohnt, entsetze  
 sich über seine Majestät!  
 Frohlockt ihm! Betet ihn an! Der ganze Kreis der Erde  
 erhöhe seine Gewalt! Jehova ruft: Werde!  
 Sie ist, sein Wille gebeut ihr, sie steht!
4. Der Herr zerstört den Rat der Völker, die ihn spotten.  
 Was sie beschließen, das weiß Jehova auszurotten;  
 sie selbst vergehen, so bald er gebeut.  
 O was für Zeiten sind nicht, seit Gott ist, weggeflossen;  
 noch steht sein ewiger Rat und was sein Herz beschlossen,  
 das bleibt fest von Zeit auf Zeit.  
 Heil, Heil dem Volke, des Gott der Herr ist! Heil den Frommen,  
 die seine heilige Wahl zu Kindern angenommen  
 und er zum ewigen Erbe sich weiht!
5. Gott sieht vom Himmel herab die Menschen an und keiner  
 vom ganzen Menschengeschlecht entflieht ihm; auch nicht einer  
 kann seinen forschenden Augen entfliehn.  
 Vom unerschütterten Sitz auf dem Jehova thronet,  
 sieht er auf jeden herab, der seine Welt bewohnt  
 und kennet und durchforschet ihn.  
 Gott bildet jegliches Herz; er gibt den Starken Stärke  
 und den Verständigen Rat. Er merkt auf aller Werke  
 und macht sie zittern und machet sie kühn.
6. Kein König findet sein Heil in seinen starken Heeren,  
 kein Held in seiner Gewalt. Der Herr kann sie zerstören;  
 dich, König, dich, o gewaltiger Held!  
 Auch hilft das mutigste Ross dem Streiter nicht zum Siege  
 und seine furchtbarste Kraft errettet nicht im Kriege;  
 der Herr allein behält das Feld.  
 Seht! Seht! Das Auge des Herrn steht über denen offen,  
 die ehrerbietig und fromm auf seine Güte hoffen,  
 die jeden, der ihr vertrauet, erhält.
7. Sein Auge schauet auf sie, ihr Leben zu befreien.  
 Wenn ihnen Trübsal und Angst und Tod und Mangel dräuen,  
 so hilft und rettet und sättigt sie Gott.  
 Gott, unser mächtiger Schild, auf den wir uns verlassen,  
 bedeckt und schützt uns gewiss vor denen, die uns hassen,  
 und wir, wir werden nie ihr Spott.  
 In dir, Herr, freuen wir uns! Dein Name, Gott, behüte  
 die, die dir, Heiliger, traun! Mit uns sei deine Güte,  
 wie wir uns deiner getrösten, o Gott!
3. So that the ocean does not withdraw from its banks,  
 he gathers the waters of the seas together as if in vessels:  
 the floods rise up—he admonishes them—they halt!  
 His arm collects the depths into his watery vault.  
 Let the world exalt the Lord! Whoever is in it, be in awe of his  
 majesty!  
 Rejoice in him! Pray to him! The entire earthly globe  
 exalts his power! Jehovah calls: Become!  
 It exists, his will creates it, it abides!
4. The Lord destroys the plans of the people who mock him.  
 What they resolve, Jehovah knows how to disrupt;  
 they pass away as soon as he commands.  
 Oh, how much time has elapsed, while God is;  
 his eternal plan still endures, and what his heart has chosen remains  
 fixed from age to age.  
 Hail, hail to the people for whom God is Lord!  
 Hail to the believers,  
 who his sacred choice names as his children  
 and who he designates as his eternal heirs!
5. God looks down from heaven upon humanity, and none  
 of the entire human race can escape him;  
 not even one can evade his penetrating eyes.  
 From the unshaken seat where Jehovah sits,  
 he looks down upon everyone who lives in the world  
 and knows and examines them.  
 God mirrors every heart; he gives strength to the strong  
 and counsel to the wise. He is aware of all creatures  
 and makes them tremble, and makes them bold.
6. No king finds his salvation in his powerful armies;  
 no hero in his strength. The Lord can destroy them;  
 you, King, you, O powerful Champion!  
 Even the bravest horse does not help his rider to victory,  
 and his most dreaded skill conquers not in battle;  
 the Lord alone commands the field.  
 Behold! Behold! The eye of the Lord is upon those  
 who honorably and virtuously hope in his goodness,  
 which sustains everyone who relies upon it.
7. His eye looks upon them, to liberate their lives.  
 When trouble, fear, death, and turmoil threaten them,  
 then God aids, rescues, and satisfies them.  
 God, our powerful shield, upon which we entrust ourselves,  
 covers and protects us surely before those who hate us,  
 and we, we will never be their mockery.  
 In you, Lord, we rejoice! Your name, God, protects  
 those who trust in you, Holy One! May your goodness  
 be with us, as we trust in you, O God!

## Der 38. Psalm (Wq 196/13)

1. Lass mich nicht deinen Zorn empfinden  
und zeuch mich nicht in dein Gericht!  
Bestrafe wegen meiner Sünden  
mich, Herr, in deinem Grimme nicht!  
Denn deines Bogens Pfeile stecken  
tief in mir! Deines Armes Schrecken  
fällt schwer und mit Gewalt auf mich,  
weil ich von deinem Pfad entwich.
2. Mein ganzer Leib ist siech und müde,  
ganz ohne Kraft vor deinem Dräun.  
Vor meiner Sünd erquickt kein Friede  
mein mattes bebendes Gebein.  
Hoch über meine Scheitel steigt  
mein Unrecht auf; die Sünde beuget  
mich, weil dein Eifer mich erfasst,  
tief in den Staub wie eine Last.
3. Wie hässlich eitern meine Wunden  
vor meiner Torheit, die mich drückt!  
Voll Angst verseufz ich meine Stunden  
und wanke krumm und tiefgebückt.  
Wenn wird mein täglich Leid sich enden?  
Denn schon verdorren meine Lenden;  
der Seuche Wut, die mich verzehrt,  
hat meinen ganzen Leib zerstört.
4. Ich bin gebeugt, ich bin zerschlagen!  
Ich schrei voll Seelenangst zu dir!  
Herr, du vernimmst mein brünstig Klagen  
und hörst auf das Geschrei von mir.  
Mein Herz erhebt, die Kräfte entgehen  
mir völlig und ich kann kaum sehen,  
denn mein umnebelt Auge bricht,  
und mir verlischt sein dunkles Licht.
5. Und meine Lieben, meine Freunde  
scheun meine Qual; auch fliehen mich,  
die mir verwandt sind; meine Feinde  
verbinden, mir zu schaden, sich.  
Die, die mir Übels wollen, denken  
vereint auf Tücke, mich zu kränken;  
und was sie täglich reden, ist  
nichts als Verräterei und List.
6. Da sie sich wider mich verschwören,  
nimmt niemand meines Rechts sich an.  
Und ich muss taub sein und nicht hören,  
ein Stummer, der nicht sprechen kann.  
Taub soll ich sein und alles tragen,  
nicht reden, wenn sie mich verklagen,  
wie der, der seinen Klägern nicht,  
weil er nicht rein ist, widerspricht.

## Psalm 38

1. Do not let me feel your wrath,  
and do not spurn me in your judgment!  
According to my sins,  
Lord, do not punish me in your anger!  
For the arrow from your bow  
pierces me deeply! The terror of your arm  
falls heavily and forcefully upon me,  
since I have strayed from your path.
2. My entire body is diseased and weary,  
before your wrath, entirely powerless.  
In the face of my sin, no peace revives  
my tired, trembling bones.  
High above my skull mounts  
my injustice; sin prostrates me,  
since your wrath grips me,  
deep in the dust like a heavy weight.
3. How hideously my injuries fester  
from my own foolishness, which weighs upon me!  
Full of fear, I moan out my hours  
and waver, bent and hunched over.  
When will my daily suffering end?  
For my loins already wither;  
the raging fever, which consumes me,  
has laid waste to my entire body.
4. I am crushed; I am beaten!  
I cry, filled with spiritual anguish, to you!  
Lord, you accept my fervent laments  
and listen to my cries.  
My heart trembles, my strength leaves  
me utterly and I can scarcely see,  
since my misty eye fails,  
and its dim light is extinguished.
5. And my loved ones, my friends  
shun my anguish; even my relatives  
flee from me; my enemies  
make a pact to harm me.  
Those who wish me harm conspire  
together in deceit to wound me;  
and their everyday speech is  
nothing but treachery and falsehood.
6. Since they have sworn against me,  
no one takes my side.  
And I must be deaf and hear nothing,  
a mute, unable to speak.  
Deaf shall I be, and bear all,  
say nothing when they accuse me,  
like he who, since he is impure,  
cannot contradict his accusers.

7. Dein harr ich, Herr, du wirst nicht schweigen  
und, Herr, mein Gott, mir gnädig sein;  
dass die, dies hoff ich, die mich beugen,  
sich meiner Angst nicht ewig freun!  
Sie würden, die mir Übels wollten,  
wenn meine Füße straucheln sollten,  
ein Siegeslied jauchzen und sich blähn,  
dass sie mich hingestürzet sähn.
8. Gemacht zu Leiden, die mich quälen,  
seh ich stets meinen Schmerz vor mir.  
Dir will ich meine Sünd erzählen!  
Mein Unrecht ängstet mich vor dir!  
Doch die, die mich zu fällen, toben,  
die leben mächtig und erhoben,  
und meine Hasser, die zugleich  
dir feind sind, Gott, sind groß und reich.
9. Ich liebte sie und sie vergelten  
mein Wohltun mit Verrat und Schmach.  
Sie lästern mich, sie mögen schelten!  
Ich jage doch dem Guten nach.  
Sie mögen meine Tugend hassen;  
du wollest nur mich nicht verlassen!  
Sei, Herr, bei mir! Erwach in Eil  
mir beizuspringen, Gott, mein Heil!

#### Der 42. Psalm (Wq 196/14)

1. Wie der Hirsch, in schwüler Zeit,  
nach der frischen Quelle schreit;  
also schreit in ihrem Leide,  
lange schon entwöhnt der Freude,  
meine Seele, Gott, zu dir:  
Wenn erscheinst, wenn hilfst du mir?
2. Ach befriedigst du sie nie?  
Abgemattet dürstet sie!  
Lange seufzte sie vergebens  
nur nach Gott, dem Quell des Lebens:  
Ach wenn endigt er einmal  
unerfüllter Wünsche Qual?
3. Wenn belohnt er mein Vertraun?  
Soll ich nie sein Antlitz schaun?  
Meine Speise sind nur Tränen,  
Tag und Nacht durch sind es Tränen.  
Täglich fragt des Lästrens Spott:  
Wo ist nun dein Retter, Gott?
4. Wenn, in tiefen Gram versenkt,  
meine Seele dies bedenkt,  
ganz ihr Elend sieht: wie zittert  
sie, von diesem Blick erschüttert!  
Welch ein herber Schmerz zerreißt  
meinen tiefgebeugten Geist!

7. I wait for you, Lord; you will not be silent  
and, Lord, my God, will be gracious to me;  
so that they—I hope—they who oppress me,  
will not always rejoice in my anguish!  
They, who wish me evil,  
when my feet might stumble,  
would shout a song of triumph and puff themselves up,  
because they had seen me overthrown.
8. Accustomed to the sorrows that afflict me,  
I constantly see my pain before me.  
To you I will disclose my sins!  
My iniquity troubles me before you!  
Yet they who thirst to bring me down,  
they live ennobled and powerful,  
and my haters, who are just as  
opposed to you, God, are great and rich.
9. I loved them, and they repaid  
my good deeds with betrayal and humiliation.  
They slander me; they would cast blame!  
Yet I pursue goodness.  
They would hate my virtue;  
you alone would not abandon me!  
Be with me, Lord! Rouse in haste  
to spring to my side, God, my salvation!

#### Psalm 42

1. As the hart, in the sweltering season,  
cries for a refreshing spring;  
thus cries in her sorrow,  
already long exiled from joy,  
my soul, God, to you:  
when will you appear, when will you help me?
2. Alas, will you never bring her peace?  
She is weary and parched!  
For a long time in vain she sighed  
for God alone, the source of life:  
Alas, when will he end at last  
the anguish of unfulfilled desires?
3. When will he reward my loyalty?  
Shall I never behold his countenance?  
My nourishment is only weeping;  
throughout day and night, it is tears.  
Every day the blasphemers' taunt queries:  
Where now is your Deliverer, God?
4. When, sunk in deep grief,  
my soul considers this,  
and beholds her complete misery: how  
she trembles, shaken by this sight!  
What a bitter pain tears apart  
my deeply humbled spirit!

5. Ach! ins Heiligtum des Herrn  
ging ich mit dem Haufen gern.  
In dem feiernden Gedränge  
ging ich, jauchzt ich mit der Menge,  
dankt ich auch mit denen gern,  
die ihm danken, meinem Herrn!
6. Was verzagst du so, mein Herz,  
so voll Unruh, Sorg und Schmerz?  
Hoff auf Gott; ihm werd ich singen,  
Dank und Preis werd ich ihm bringen,  
dass er meiner nicht vergisst,  
dass mein Gott mir gnädig ist!
7. Schmerz und Gram, mein Gott, zerreißt  
meinen hartgeprüften Geist.  
In der Wüst, am Jordanflusse,  
an des hohen Hermons Fuße,  
hier an diesem Hügel fleht  
dir, o Helfer, mein Gebet.
8. Fluten rauschen her von dir,  
Tiefen da und Tiefen hier.  
Gott, sie brausen, und es schwellen  
über mich her deine Wellen;  
deine Wogen, jed ein Meer,  
stürzen über mich sich her.
9. Dennoch harr ich in Geduld.  
Täglich rühm ich seine Huld,  
Lob und Dank will ich ihm bringen;  
auch des Nachts will ich ihm singen!  
Meine Seufzer drängen sich,  
meines Lebens Gott, vor dich!
10. Meinem Felsen, meinem Herrn  
sag ich: Tritt doch nicht so fern!  
Wirst du meiner nie gedenken,  
ewig mich in Gram versenken?  
Soll der Feinde Grimm und Spott  
ewig mich verfolgen, Gott?
11. Wenn sie deinen Ruhm entweihn,  
tötet's, Gott, in mein Gebein  
wie ein Mord! Ach! Soll ich's tragen,  
wenn die Lästrer täglich sagen:  
Wer ist dein Erretter itzt?  
Wo ist Gott nun, der dich schützt?
12. Was verzagst du doch, mein Herz,  
so voll Unruh, Sorg und Schmerz?  
Hoff auf Gott; ihm will ich singen:  
Dank und Preis will ich ihm bringen,  
dass er meiner nicht vergisst,  
dass mein Gott mir gnädig ist.
5. Alas! Into the sanctuary of the Lord  
I entered gladly with the multitude.  
In the worshipful masses  
I went, celebrated with the crowd,  
willingly gave thanks as well with those  
who offered thanks to him, my Lord!
6. Why do you despair thus, my heart,  
so full of unrest, worry, and pain?  
Hope in God; to him will I sing,  
bring thanks and praise to him,  
for he does not forget me;  
for my God is gracious to me!
7. Pain and grief, my God, tear apart  
my sorely tested spirit.  
In the wilderness, at Jordan's stream,  
at the feet of lofty Mt. Hermon,  
here, at this hill, my prayer beseeches  
you, O Helper.
8. From you floods pour down,  
abysses on one side and the other.  
O God, your waves roar and swell  
over my head;  
your tides, each one a sea,  
crash over me.
9. Nevertheless I wait patiently.  
Daily I proclaim his mercy,  
I will bring praise and thanks to him;  
even at night I will sing to him!  
My sighs reach  
towards you, God of my life!
10. To my Rock, my Lord,  
I say: do not walk so far away!  
Will you never remember me,  
forever sunk in grief?  
Shall the hatred and scorn of my enemy  
always persecute me, God?
11. When they disparage your glory,  
it strikes me, God, in my bones  
like a dagger! Alas, can I bear it,  
when the blasphemers say daily:  
Where is your Deliverer now?  
Where is God now, who protects you?
12. Why do you despair then, my heart,  
so full of unrest, worry, and pain?  
Hope in God; to him will I sing:  
thanks and praise I will bring to him,  
since he does not forget me,  
since my God is gracious to me.

## Der 46. Psalm (Wq 196/15)

1. Der Herr ist unsre Macht, ein Schutz in großen Nöten  
und unsre Zuversicht.  
Der Herr versagt, wenn wir um Hülfe beten,  
uns seine Hülfe nicht.
2. Auch fürchten wir uns nie, und bräch aus seinen Säulen  
der Erdkreis auf uns her  
und sollten gleich vor Furcht die Tiefen heulen  
und sanken Berg ins Meer.
3. Und sollte gleich sein Grimm noch so gewaltig toben,  
entstürzten vor der Wut  
Gebirge gleich, vom Erdkreis weggehoben,  
hinab in seine Flut.
4. Säh ihre Hügel auch die Stadt des Herrn zerrissen,  
sie würde sicher sein;  
säh einen neuen Strom in ihren Mauern fließen,  
sie wässern und erfreun.
5. Er hat sie selbst erwählt, Gott ist in ihren Mauern;  
der Herr beschützt sie.  
Sie wird bestehn und ewig wird sie dauern,  
der Höchste hilft ihr früh.
6. Der Heiden Volk verzagt; es stürzt, so fest es stehet,  
ein jedes Weltreich ein  
und ist nicht mehr; und alle Welt vergehet,  
wenn seine Donner dräun.
7. Wir aber fürchten nicht, dass uns ein Feind zerstöre;  
er, der uns hilft, ist Gott!  
Gott ist mit uns: Uns schützt der Gott der Heere,  
uns schützt Jakobs Gott!
8. Kommt her, versammelt euch und merkt auf Gottes Werke  
und lernet seine Kraft!  
Es ist der Herr, es ist des Höchsten Stärke,  
die solch Zerstören schafft.
9. Er kleidet sich mit Macht, dass er dem Kriege steure,  
der so viel Blut vergoss.  
Er, er zerbricht, damit der Erdkreis feire,  
Schwert, Bogen und Geschoss.
10. Und Lanz und Speiß liegt, da durch seinen Arm zerschlagen,  
dass er nicht töten kann.  
Das tut der Herr; er zündet alle Wagen  
mit seinem Feuer an.
11. Lasst ab! und wisst, dass ich Gott bin! Erlernt mit Freuden  
den Dienst, der mir gefällt!  
Ich will, ich will groß werden vor den Heiden  
und herrlich vor der Welt.
12. Erkennt, dass ich Gott bin! Gebt euerm Gott die Ehre!  
Er, der euch hilft, ist Gott!  
Gott ist mit uns: Uns schützt der Gott der Heere,  
uns schützt Jakobs Gott!

## Psalm 46

1. The Lord is our strength, a shield in great need  
and our confidence.  
When we beseech the Lord for help,  
he never denies his aid to us.
2. We also never fear, though the pillars  
of the earth shatter around us,  
and though for fear the depths howl  
and mountains sink into the sea.
3. And though his wrath might rage ever so powerfully,  
though before his anger  
mountain peaks plunged, wrenched from the ground,  
deep into his flood.
4. Though they might see their hill, even the city of the Lord destroyed,  
they would be secure;  
if they saw a new stream flowing through its walls,  
they would wade in it and rejoice.
5. He has chosen them himself; God is within their walls;  
the Lord protects them.  
They will withstand and last forever;  
the Most High brings them early aid.
6. The heathens despair; no matter how firmly it stands, each empire  
collapses  
and is no more; and the entire world passes away,  
when his thunder threatens.
7. However we do not fear that an enemy might destroy us;  
he who helps us is God!  
God is with us: the Lord of Hosts protects us;  
we are guarded by Jacob's God!
8. Come here, gather together, take note of God's deeds  
and learn of his power!  
It is the Lord; it is the strength of the Most High,  
which brings about such destruction.
9. He clothes himself with strength, so he can control war,  
which spilled so much blood.  
He, he destroys, so the earth might rejoice,  
sword, bow, and firearm.
10. And lance and spear lie, shattered by his arm,  
so that they cannot kill.  
This the Lord does; he ignites every chariot  
with his fire.
11. Cease! And know that I am God! Learn with joy  
the obedience that pleases me!  
I will, I will become great before the heathen,  
and glorious before the world.
12. Know that I am God! Give honor to your God!  
He who helps you is God!  
God is with us: the Lord of Hosts protects us;  
we are guarded by Jacob's God!



## Der 47. Psalm (Wq 196/16)

1. Frohlocket ihr Völker, frohlocket mit Händen  
und jauchzet Gott mit fröhlichem Schall.  
Hoch ist er und herrlich an aller Welt Enden,  
ein großer König überall.
2. Er, er wird der Erde Volk unter uns zwingen  
und unter unsre Füße die Welt.  
Er wählt uns zum Erbe! Lasst, lasset uns singen,  
dass Jakob unserm Gott gefällt.
3. Gott machet ihn herrlich. Der Erdkreis erstaune!  
Gott fährt mit lautem Jauchzen hinauf!  
Es fährt, mit hochtönender heller Posaune,  
der Herr in seine Himmel auf!
4. Lobsinget, damit er verherrlichtet werde!  
Singt, singet unserm König, dem Herrn!  
Denn er ist der Herr der erretteten Erde;  
lobsingt ihm klüglich! Singt ihm gern!
5. Lobsinget, frohlocket voll heiliger Freuden,  
stimmt an ein Lied im höheren Ton!  
Der Herr ist der Herr der anbetenden Heiden,  
Gott sitzt auf seinem hohen Thron!
6. Die Fürsten, die über die Erde regieren,  
sind wider Gott vergeblich empört.  
Er weiß sie, Gott weiß sie zusammenzuführen,  
zu einem Volke, das ihn ehrt.
7. Sie sollen gesegnet in Abraham werden,  
sprach Gott, der, was er redet, uns hält!  
Der Herr ist erhöht bei den Schilden auf Erden!  
Gott ist erhöht in der Welt!

## Der 65. Psalm (Wq 196/17)

1. Dich, Gott zu Zion, lobt man in der Stille,  
dass man sein heiliges Gelübde erfülle,  
und Salems Psalter und Gesäng erschallen,  
dir zu gefallen!
2. Wo betet ein Geschöpf auf deiner Erde,  
das nicht von deiner Huld erhört werde?  
Das wissen alle Wesen, alle treten  
zu dir und beten.
3. Uns drückt die Last von allen unsern Sünden;  
bedecke sie und lass uns Gnade finden,  
von deiner Strafe, weil sie, Gott, uns reuen,  
uns zu befreien!
4. Dem, den du wählst, dass er zu deinem Throne  
sich nahen mög und in den Höfen wohne,  
die du verherrlichst: Welch ein selig Leben  
ist ihm gegeben!
5. Dem gibst du aus dem Sitze deines Ruhmes  
den reichen Überfluss des Heiligtumes,  
in seinem Mangel Sättigung und Freude  
in seinem Leide.

## Psalm 47

1. Rejoice, you people, clap your hands  
and shout to God with a joyful cry.  
Exalted is he, and glorious to the ends of the world,  
a great king everywhere.
2. He, he will subdue the peoples of the earth beneath us  
and the world beneath our feet.  
He chooses us as heirs! Let, let us sing,  
since Jacob is pleasing to our God.
3. God makes him glorious. The world marvels!  
God journeys aloft with loud jubilation!  
With high-pitched, bright trumpet calls,  
the Lord journeys into his heaven!
4. Sing praise so he may be glorified!  
Sing; sing to our King, the Lord!  
For he is the Lord of the redeemed world:  
sing praises to him wisely! Sing to him gladly!
5. Sing praise, rejoice full of holy joy,  
play a song in a higher key!  
The Lord is the Lord of the devout nations;  
God sits upon his exalted throne!
6. The princes who rule over the earth  
have risen up against God in vain.  
He knows them; God knows how to gather them together  
into one people that will revere him.
7. They shall be blessed in Abraham,  
said God, who keeps his word to us!  
The Lord is exalted among the standards on earth!  
God is exalted in the world!

## Psalm 65

1. You, God of Zion, are praised in the silence,  
as sacred oaths are fulfilled,  
and Salem's psaltery and songs ring out  
to please you!
2. Where on your earth can a creature pray  
and not be heard by your compassion?  
All creatures know this; all approach  
you and worship.
3. The burden of all our sins oppresses us;  
conceal them and let us find mercy  
to release us from your punishment,  
since we repent them, God!
4. For him that you choose to  
approach your throne and dwell in your courts,  
which you glorify: what a blessed life  
is given to him!
5. For him you grant, from the seat of glory,  
the rich abundance of the sacrament,  
satiety in his hunger, and joy  
in his sorrow.

6. Herr, du bist heilig! Herr, vor deinem Schelten  
entsetzen sich und zittern alle Welten.  
Gott unsers Heils, erhöre uns, wenn wir flehen,  
aus deinen Höhen!
7. So weit nur Menschen deine Welt bewohnen,  
bist du die Hoffnung aller Nationen,  
die Zuflucht aller, die an fernen Meeren  
dein Heil begehren.
8. Er hat durch seine Kraft die Berge erhöht,  
dass jeder wie ein Pfeiler Gottes stehet;  
er ist umgürtet, er, der Herr der Heere,  
mit Stärk und Ehre.
9. Er stillt der Meere Brausen, wenn sie schwellen;  
er stillt das Brausen ihrer stolzen Wellen  
und den Tumult und die Rebellionen  
der Nationen.
10. Ein frommer ehrfurchtvoller Schauer bebet  
durch alle Völker; jedes Volk erhebet  
die Wunder deines Arms und deiner Stärke,  
ruhmvolle Werke.
11. Sie jauchzen, wenn sie deine Sonne sehen,  
in ihrem Morgenglanze dich erhöhen  
und wenn die westlichen verborgnen Erden  
erleuchtet werden.
12. Du suchst das Land heim, die Gefilde lachen;  
du wässerst sie mit Tau, sie reich zu machen;  
dein Strom ist voll; durch dich reift das Getreide  
zu unsrer Freude.
13. Die tief gepflügten Furchen füllt dein Segen  
und das zerlechte Land erfrischt dein Regen;  
du machst es weich und segnest seine Saaten,  
dass sie geraten.
14. Du krönst das Jahr mit deiner milden Gnade;  
Gedeihn und Wachstum folgen deinem Pfade  
und träufeln, wo du wandelst, dass die Erde  
befruchtet werde.
15. Sie träufeln deine Tritte, dass von ihnen  
die frohen Auen in der Wüste grünen;  
die Hügel hüpfen, Gott, im Feierkleide  
vor Dank und Freude.
16. Du schmückst und kleidest das Gefild mit Herden  
und schaffest Gras, das sie gesättigt werden;  
dem Schnitter rauscht der vollen Felder Segen  
zur Ernt entgegen.
17. Und Dank und Freud und Jubel jauchzt aus allen,  
und Hain und Auen und Gefild erschallen  
von lautem, dir frohlockenden Getümmel  
bis in die Himmel.
6. Lord, you are holy! Lord, at your chastisement  
all worlds recoil and tremble.  
God our salvation, hear us when we plead,  
from your heights!
7. Wherever people live in the world,  
you are the hope of all nations,  
the refuge for all, who by distant seas  
desire your salvation.
8. He has uplifted the mountains through his power,  
each of which stands like a pillar of God;  
he is girded, he, the Lord of Lords,  
with strength and honor.
9. He quiets the roaring of the oceans, when they swell;  
he quiets the roaring of their proud waves  
and the tumult and rebellion  
of the nations.
10. A devout, reverent awe shudders  
through all the peoples; every community exalts  
the wonder of your arm and your power,  
your glorious deeds.
11. They rejoice when they behold your sun  
in its morning radiance glorifying you,  
and when the hidden, western lands  
are illuminated.
12. You touch the land, the meadows laugh;  
you water them with dew, to make them rich;  
your stream is full; through you the grain ripens  
to bring us joy.
13. Your blessing fills the deeply plowed furrows,  
and your rain refreshes the parched land;  
you make it moist and bless its seed,  
so that they flourish.
14. You crown the year with your gentle mercy;  
prosperity and growth follow your path  
and moisten where you step, so that the earth  
becomes fertile.
15. Your footsteps water them, so that they make  
happy fields grow fertile in the desert;  
the hills leap, O God, in festive attire,  
for gratitude and joy.
16. You adorn and clothe the meadow with flocks  
and create grass, to nourish them;  
the reaper rushes the bounty of the full fields  
towards the harvest.
17. And from all burst forth thanks, and joy, and rejoicing,  
and grove and meadow and field resound  
with loud commotion, celebrating you  
to the heavens.

## Der 67. Psalm (Wq 196/18)

Solo

1. Herr, unser Gott, dem wir vertrauen,  
entzuech uns deine Güte nicht!  
Lass auf uns her dein Antlitz schauen,  
erleucht uns, tröst uns durch dein Licht:  
dass von uns deine Weg auf Erden  
erlernt und angebetet werden;  
dass wir das Heil der Völker sehn  
und deine Wunder, Herr, verstehn!

Chorus

Es preisen dich, Gott, die deine Welt bewohnen,  
begeistert von Liebe, begeistert von Dank.  
Es preiset dich aller Nationen  
frohlockender Jubelgesang.

Solo

2. Die Völker, die dein Heil beglückt,  
lobsingen dir und freuen sich.  
Sie sind von hoher Lust entzückt  
und jauchzen und erheben dich:  
dass alle deine Knecht auf Erden  
gerecht von dir gerichtet werden;  
dass du mit Weisheit sie regierst  
und sie den Weg des Lebens führst!

Chorus

Es preisen dich, Gott, die deine Welt bewohnen,  
begeistert von Liebe, begeistert von Dank.  
Es preiset dich aller Nationen  
frohlockender Jubelgesang.

Solo

3. Die Erde bringt dir ihre Früchte,  
bezahlt dir willig ihre Schuld.  
Gott segn uns, unser Gott, und richte  
sein Angesicht auf uns voll Huld!  
Der Herr erleucht uns und behüte  
sein heilig Volk mit seiner Güte!  
Es segn uns Gott, der uns erhält!  
Es ehr und fürcht ihn alle Welt!

Chorus

Es preisen dich, Gott, die deine Welt bewohnen,  
begeistert von Liebe, begeistert von Dank.  
Es preiset dich aller Nationen  
frohlockender Jubelgesang.

## Psalm 67

Solo

1. Lord, our God, in whom we trust,  
do not withdraw your goodness from us!  
Let your countenance shine upon us here,  
enlighten us, comfort us through your light:  
so that on earth your way can be  
learned and revered by us;  
so that we might see the salvation of the people  
and comprehend your wonders, Lord!

Chorus

They praise you, God, who inhabit your world,  
inspired by love, inspired by gratitude.  
All the nations praise you  
with joyful songs of celebration.

Solo

2. The people who your blessing delights  
sing praise to you and rejoice.  
They are enraptured by lofty pleasure  
and shout and exalt you:  
since all your servants on earth  
are justly judged by you,  
since you govern them with wisdom  
and show them the path of life!

Chorus

They praise you, God, who inhabit your world,  
inspired by love, inspired by gratitude.  
All the nations praise you  
with joyful songs of celebration.

Solo

3. The earth brings its fruits to you,  
willingly repaying its debt to you.  
May God bless us, our God, and turn  
his face upon us, full of grace!  
The Lord shines on us and protects  
his sacred people with his goodness!  
May God bless us, who sustains us!  
May he be honored and feared by the entire world!

Chorus

They praise you, God, who inhabit your world,  
inspired by love, inspired by gratitude.  
All the nations praise you  
with joyful songs of celebration.

## Der 86. Psalm (Wq 196/19)

1. Herr, erhöre meine Klagen!  
Schaue her auf meine Plagen;  
elend bin ich, arm bin ich.  
Ich bin dir allein ergeben,  
rette deines Knechtes Leben;  
hilf mir, denn ich traue dich!
2. Ach es leuchtet ein Strahl des Lichtes  
deines Vaterangesichtes  
dem, den du gebeugt hast: mir!  
Täglich ruf ich: Hilf dem Knechte  
deiner Wahl mit deiner Rechte:  
denn mein Herz verlangt nach dir!
3. Du bist gnädig, zeigst an allen,  
die dir flehn, dein Wohlgefallen;  
ach vernimm, Gott, mein Gebet!  
Lange hab ich schon gelitten!  
Merk auf meiner Stimme Bitten;  
höre, wie mein Herz dir fleht!
4. Eitel ist die Macht der Götter,  
du allein bist ein Erretter;  
wer kann Wunder tun als du?  
Alle Völker, deine Werke,  
kommen, preisen deine Stärke,  
jauchzen deinem Namen zu!
5. Dir ist niemand zu vergleichen;  
du bist groß und du tust Zeichen,  
du, o Herr, bist Gott allein!  
Weise, Herr, mir deine Wege,  
dass ich richtig wandeln möge;  
lass mich treu der Wahrheit sein!
6. Eins mit dir lass deinen Willen  
mich mit frommer Lust erfüllen!  
Herzlich dank ich dir, mein Gott.  
Ewig dankt dir mein Gemüte,  
denn wie groß ist deine Güte,  
deine Hülfe in meiner Not!
7. Nahe war ich schon dem Grabe,  
du befreitest mich vom Grabe,  
aus der Tiefe halfst du mir!  
Stolze haben mich umgeben,  
Plagen drängen meinem Leben  
und erzittern nicht vor dir!
8. Aber du bist ganz Erbarmen,  
ein Verschoner, mild dem Armen,  
treu dem Frommen, der dir klagt.  
Sei mir gnädig! Hilf dem Knechte  
deiner Wahl mit deiner Rechte.  
Hilf dem Sohne deiner Magd!

## Psalm 86

1. Lord, hear my lament!  
Look down upon my troubles;  
I am wretched, I am poor.  
I am devoted to you alone;  
save the life of your servant:  
help me, for I trust in you!
2. Ah, a beam of light  
from your paternal face  
shines upon him whom you have humbled: on me!  
Daily I cry: help the servant  
you have chosen with your justice:  
for my heart longs for you!
3. You are gracious, and show to all  
who plead to you, your benevolence;  
ah, God, receive my prayer!  
I have already suffered long!  
Take note of my voice's plea;  
hear how my heart implores you!
4. Vain is the power of idols;  
you alone are a Savior:  
who can work miracles but you?  
All the people, your creatures,  
approach, praise your strength,  
exult over your name!
5. No one is like you;  
you are great and you work wonders,  
you, O Lord, are God alone!  
Show me your ways, Lord,  
that I might walk them rightly;  
let me be faithful to your truth!
6. One day with you, may your will  
fill me with holy joy!  
From my heart I thank you, my God.  
Eternally my spirit thanks you,  
for how great is your goodness,  
your aid in my necessity!
7. I was already near the grave,  
you rescued me from the tomb;  
you helped me out of the deep!  
The arrogant have surrounded me;  
troubles threaten my life  
and do not quake before you!
8. However you are all mercy,  
one who absolves, kind to the poor,  
true to the devout who cry to you.  
Be gracious to me! Help  
your chosen servant with your justice.  
Help the son of your handmaid!

9. Lass ein Zeichen, Herr, geschehen,  
mir zum Heil, und lass, Gott, sehen,  
dass dein Knecht dir teuer ist!  
Lass sich meine Hasser schämen,  
sich, dass sie mir feind sind, grämen,  
Gott, der du mein Heiland bist!

9. Let a sign, Lord, appear,  
for my salvation, and let it be seen, God,  
that your servant is dear to you!  
Let those who hate me be ashamed,  
let those who are against me grieve,  
God, you who are my Savior!

### Der 88. Psalm (Wq 196/20)

1. Tag und Nacht, du Heil der Frommen,  
seufz ich, Herr, mein Hort, zu dir.  
Lass mein Seufzen vor dich kommen;  
neige, Gott, dein Ohr zu mir!  
Lass mich nicht vergebens klagen;  
zahllos, Herr, sind meine Plagen,  
und ich sinke bald ins Grab,  
wo du mir nicht hilfst, hinab!
2. Denen, die zur Grube fahren,  
ähnlich, aller Leiden Raub,  
sink ich zu der Toten Scharen  
hülflos hin und werde Staub.  
Gleich den Streitern, die nicht siegen,  
unberühmt im Grabe liegen,  
weggetilgt auf dein Gebot  
und von dir vergessen, Gott!
3. In die Grube hin entrücktet,  
in die Tief und in die Nacht,  
fühl ich, wie dein Grimm mich drückt,  
fühl ich deines Zornes Macht.  
Alle deine Tiefen schwellen  
hoch empor und ihre Wellen  
strömen, rauschen, stürzen sich  
unaufhaltbar über mich!
4. Meine treuesten Verwandten  
scheuen mich, erschreckt von dir,  
treten fern, wie vor Verbannten  
fliehen sie, o Gott, vor mir.  
Um und um mit Angst umfängen  
kann ich keine Hülf erlangen;  
kraftlos, durch des Elends Macht,  
weint mein Auge Tag und Nacht.
5. Herr, ich breite meine Hände  
zu dir, täglich fleh ich dir!  
Hat nun deine Güt ein Ende?  
Zürnst du ewig, Gott, mit mir?  
Werden der Verstorbenen Scharen  
deiner Allmacht Ruhm erfahren?  
Werden sie vom Staub ersehnt,  
deine Wunder zu erhöhn?

### Psalm 88

1. Day and night, O Savior of the faithful,  
I sob to you, O Lord my refuge.  
Let my sighing come before you,  
God, bow down your ear to me!  
Let me not lament in vain;  
numberless, Lord, are my troubles,  
and I will soon sink into the grave,  
where you cannot help me!
2. Like those who journey to the pit,  
prey to all sorrows,  
I sink down to the hosts of the dead  
helpless, and become dust.  
Like the warriors who do not triumph,  
lying uncelebrated in their graves,  
cast out from your law  
and forgotten by you, God!
3. Sunk deep in the pit  
in the depths and the night,  
I feel how your wrath oppresses me;  
I feel the power of your anger.  
All your ocean depths swell  
high up, and their waves  
stream, rush, and crash  
unstoppably over me!
4. My dearest relatives  
shun me, frightened of you;  
they walk away, and as from an outcast  
flee from me, O God.  
Gripped by fear all around,  
I cannot obtain any help;  
powerless, through the might of misery,  
my eye weeps day and night.
5. Lord, I spread my hands  
to you, daily I pray to you!  
Has your kindness now reached its end?  
Will you be forever angry with me?  
Will the host of the dead  
experience the glory of your omnipotence?  
Will they stand up from the dust,  
to exalt your miracles?

6. Können deiner Güte Werke  
kund auch in den Gräbern sein?  
Kann der Staub sich deiner Stärke,  
deiner Treue noch erfreun?  
Kann er in den Finsternissen  
deine Wunder, Gott, noch wissen?  
Rühmt auch die Vergessenheit  
deine Huld und Heiligkeit?

7. Gott, dir fleh ich früh am Morgen,  
und du hältst dein Angesicht  
immer noch vor mir verborgen,  
achtest meiner Seele nicht!  
Ach warum soll ich, zerschlagen,  
Herr, durch deinen Grimm, verzagen?  
Sieh, wie jammervoll ich bin!  
Ganz ist meine Kraft dahin!

8. Ach mich drücken deine Schrecken,  
denn dein Grimm entzündet sich;  
deine Fluten, Gott, bedecken,  
überströmen täglich mich,  
dass die Nachbarn und Bekannten,  
meine Freund und Anverwandten,  
mich des Jammers wegen fliehn  
und ihr Mitleid mir entziehn.

#### Der 90. Psalm (Wq 196/21)

1. Herr, unser Gott, du warst, du bist zu allen Zeiten  
der Frommen Zuversicht, ihr einziges Vertraun.  
Sie werden auch ihr Heil in allen Ewigkeiten  
auf diesen sichern Felsen bauen.
2. Du warst vor der Geburt der Berge, vor der Erde,  
die durch dein schaffend Wort voll deiner Wunder ist;  
du warst, eh du dem Heer der Sterne zuriefst: Werde!  
Und ewig bist du, der du bist.
3. Du willst: Wir sind. Dein Hauch beseelet unsre Glieder;  
wie schnell erstarren sie, des Todes leichter Raub,  
wenn du gebietest: Sterbt! Kommt, Menschenkinder, wieder  
und werdet, was ihr waret, Staub.
4. Weltalter sind vor dir, du Herr der Ewigkeiten,  
ein Tag, der gestern war. Nachtwachen gleich entfliehn  
Jahrtausende (für uns so grenzenlose Zeiten!)  
vor dir wie Augenblicke hin.
5. Du strömst die Menschen weg; ihr Leben, Herr, vergehet  
schnell wie ein leichter Schlaf. Gras, das am Morgen blüht,  
schießt fröhlich auf und grünt; am Abend wird's gemähet  
und welket, wie der Mensch verblüht.
6. Dein strenger Eifer schilt und wir, o Gott, verderben:  
Wie könnte, wenn du schiltst, der Staub vor dir bestehn?  
Dein aufgebrachter Grimm gebietet uns zu sterben,  
du dräuest nur und wir vergehn.

6. Can your good deeds  
be proclaimed in the graveyard as well?  
Can dust still rejoice  
in your power, in your faithfulness?  
Can it, in the darkness,  
still know your wonders, God?  
Does even oblivion proclaim  
your grace and holiness?

7. God, I pray to you in the early morning,  
and you keep your countenance  
always hidden from me,  
and do not heed my soul!  
Alas, Lord, why should I, crushed  
by your wrath, despair?  
See how miserable I am!  
My strength is completely gone!

8. Alas, your terror oppresses me,  
for your wrath is ignited;  
your floods, God, cover me,  
pouring over me daily,  
so that neighbors and acquaintances,  
my friends and relatives,  
flee from me for horror  
and withdraw their pity from me.

#### Psalm 90

1. Lord, our God, you were, you are at all times  
the assurance of the faithful, their only trust.  
They will place their salvation, for all eternity,  
upon this secure rock.
2. You existed, before the birth of the mountains, before the earth,  
which through your generative word is full of your wonders;  
you existed, before you cried to the host of stars: Become!  
And eternal is your existence.
3. You will it: we exist. Your breath quickens our limbs;  
how quickly they stiffen, easy prey for death,  
when you command: Die! Return, humanity,  
and become what you once were, dust.
4. Eons are to you, Lord of eternities,  
like the day just passed. Like night watches  
the millennia (for us such endless expanses of time!),  
fit before your eyes like moments.
5. You sweep people away; their lives, Lord, pass  
as quickly as a light sleep. Grass, which in the morning blooms,  
shoots up happily and flourishes, in the evening is mowed down  
and withers; just so man decays.
6. Your strong zeal chastises, and we, O God, shrivel:  
how, when you scold, could mere dirt withstand you?  
Your erupting wrath commands us to die,  
you merely threaten and we pass away.

7. Vor dir, Allwissender, erscheinen unsre Sünden,  
du ziehst, was wir in Nacht verhüllten, vor's Gericht;  
vergebens wähten wir, du würdest sie nicht finden;  
du siehst und stellst sie ans Licht.
8. Geschwinder als ein Bach verfließen unsre Tage,  
wie ein Gedank so schnell, weil du ein Eifrer bist;  
und unsre Jahre sind vor dir wie ein Sage,  
die man kaum anhört und vergisst.
9. Nur siebenzig Jahre währt das Leben; achtzig Sonnen,  
wie selten sehn wir die! Und wenn es köstlich war,  
was haben wir als Müh und Eitelkeit gewonnen,  
als Unruh, Kummer und Gefahr?
10. So schnell verschwindet uns die eitle Zeit des Lebens,  
als flögen wir davon! Wir fühlen dein Gericht  
und sündigen doch mehr! Du zürnst für uns vergebens;  
du rächst dich, und wir zittern nicht!
11. Ach, Herr, erinnre du uns, dass wir sterben müssen,  
und lass uns für das Grab der Klugheit Schule sein!  
Lass deine Gegenwart uns endlich noch genießen  
und wieder deine Knecht erfreun!
12. Ach frühe segn uns, Gott, mit deiner Vatergüte;  
gesättigt werden wir, wenn du uns gnädig bist.  
Und wir frohlocken dir mit jauchzendem Gemüte,  
so lang in uns ein Hauch noch ist.
13. Erquickte, tröst uns, Herr, nach so viel trüben Tagen.  
Ach allzu lange drückt uns unsrer Leiden Last!  
Erbarmer, ende nun so vieler Jahre Plagen,  
womit du uns gezüchtigt hast.
14. Verherrliche dich nun an denen, die dir dienen,  
durch deine Wunder, Gott; denn du kannst Wunder tun!  
Lass deine Herrlichkeit und deinen Ruhm auf ihnen  
und auch auf ihren Kindern ruhn!
15. Sei wieder freundlich, Gott! Lass unser Werk gelingen!  
Heil uns, wenn über uns dein Vaterauge wacht!  
Herr, födre, was wir tun, und lass uns, lass gelingen  
uns unser Werk durch deine Macht!

### Der 91. Psalm (Wq 196/22)

1. Wie selig ist, der Gott vertraut,  
der in des Höchsten Zelte sitzt;  
der, dem vor keinem Wetter graut,  
von ihm umschattet und beschützt!  
Der freudig zu dem Höchsten spricht:  
Herr, meine Burg und Zuversicht;  
mein Gott, auf den ich hoffe!
2. Er weiß mich, wenn ein Sturm mir dräut,  
dem Untergange zu entrücken;  
der Herr bewahrt mich und befreit  
mein Leben von des Jägers Stricken.  
Weil sich mein Herz auf ihn verlässt,  
errettet Gott mich von der Pest  
weit würgendem Verderben.

7. Before you, Omniscient, our sins are apparent,  
you bring before judgment what we would hide in the night;  
in vain do we fancy that you would not find them;  
you see them and place them in the light.
8. More rapidly than a stream our days flow away,  
as quickly as a thought, since you are zealous;  
and our years are like a proverb to you,  
which is barely heard and then forgotten.
9. Only seventy years does life last; eighty suns,  
how rarely do we see them! And even if they were precious,  
what else have we achieved other than weariness and futility,  
than discomfort, misery, and danger?
10. So rapidly our worthless lifetime runs out,  
as if we flew away! We feel your judgment  
and yet sin even more! In vain you show your wrath for us;  
you avenge yourself, and we do not tremble!
11. Ah, Lord, remind us that we must die,  
and let the grave be the school of wisdom for us!  
Let your presence bring us pleasure in the end,  
and delight your servant once more!
12. Ah, bless us early, God, with your paternal kindness;  
we will be satisfied if you are gracious to us.  
And we celebrate you with a joyful spirit,  
as long as there is still a breath in us.
13. Revive, comfort us, Lord, after so many troubled days.  
Ah, for far too long has our sorrows' burden weighed us down!  
Merciful One, now end the troubles of so many years,  
with which you have punished us.
14. Glorify yourself now in those who serve you,  
through your wonders, God, for you can work miracles!  
Let your glory and your fame rest upon them  
and also upon their children!
15. Be kind once again, God! Let our deeds prosper!  
We are blessed when your paternal eye watches over us!  
Lord, examine what we do, and let us, let our deeds  
prosper through your strength!

### Psalm 91

1. How blessed is he who trusts in God,  
who sits in the tabernacle of the Highest;  
He who fears no stormy weather,  
shaded and protected by him!  
He who joyfully speaks to the Highest:  
Lord, my fortress and confidence;  
my God, in whom I hope!
2. He knows, when a storm threatens me,  
to rescue me from destruction;  
the Lord guards me and saves  
my life from the snares of the hunter.  
Since my heart relies upon him,  
God delivers me from the disaster  
of widespread fatal pestilence.

3. Dich wird der Schutz des Herrn umfahn,  
dich werden seine Flügel decken.  
Vertrau ihm nur; kein Unfall kann  
dich unter seinem Fittich schrecken.  
Er kann nicht lügen; er erfüllt,  
was er verheißt; dein Helm und Schild  
ist deines Gottes Treue.
4. Du wirst voll Mut und Zuversicht  
das Graun der Mitternacht besiegen;  
dich schrecken, dich verwunden nicht  
die Pfeile, die des Tages fliegen.  
Die Seuche, die im Mittag würgt,  
die, die sich in die Nacht verbirgt,  
wird dich nicht töten können.
5. Ob dir zur Linken Tausend auch,  
Zehntausend dir zur Rechten sterben,  
so soll ihr gifterfüllter Hauch  
doch dich nicht treffen und verderben.  
Mit Lust und Freude wirst du sehn,  
wie Gott an denen, die ihn schmähn,  
der Sünde Frevel räche.
6. Denn deine fromme Seele spricht:  
Mich wird der Arm des Herrn bewahren;  
der Höchste ist meine Zuversicht  
und meine Zuflucht in Gefahren.  
Kein Unfall überwältigt dich,  
und keine Plage nahet sich  
zu deiner sichern Hütte.
7. Der Herr wird seiner Engel Schar  
vom Himmel senden und gebieten,  
dass sie vor Unfall und Gefahr  
auf deinen Wegen dich behüten.  
Kein Stein verwundet deinen Fuß,  
du gleitest nicht; sein Engel muss  
dich auf den Händen tragen.
8. Und Löwen trittst du unter dich,  
zermaldest sie auf deinen Pfaden;  
zertretne Nattern krümmen sich  
und zischen, ohne dir zu schaden.  
Der junge Löwe brüllt nach Raub,  
du aber trittst ihn in den Staub,  
zertrittst den Kopf des Drachen.
9. Er, spricht der Herr, begehret mein,  
und darum will ich ihn bewahren;  
er dient mir, ich will mit ihm sein,  
sein Schutz in dräuenden Gefahren.  
Er ruft mich an, ich hör ihn, Gott;  
ich bin bei ihm in seiner Not,  
um ihn herauszureißen.

3. Over you the protection of the Lord will spread,  
his wings will cover you.  
Trust him alone; no mishap can  
frighten you under his pinions.  
He cannot deceive; he fulfills  
what he promises; your helmet and shield  
is the faithfulness of your God.
4. You will triumph, full of courage and confidence,  
over the terror of midnight;  
The arrow will neither frighten nor wound you,  
which the day lets fly.  
The illness that infects at noon,  
or the one which hides in the night,  
will not be able to kill you.
5. Though a thousand at your left,  
ten thousand at your right hand die,  
yet their poisonous breath  
shall not touch and destroy you.  
With joy and happiness you will look on,  
as God avenges upon those who scorn him  
the evil of sin.
6. For your pious soul says:  
the arm of the Lord will protect me;  
the Highest is my confidence  
and my refuge in danger.  
No mishap will overcome you,  
and no trouble will approach  
your secure dwellings.
7. The host of angels from heaven  
the Lord will dispatch and command,  
so that against misfortune and danger  
they might guard you upon your ways.  
No stone will harm your foot,  
you will not trip; his angel must  
carry you in his hands.
8. And if you encounter lions beneath you,  
you will crush them upon your paths;  
trodden vipers writhe  
and hiss, without harming you.  
The young lion roars for prey,  
yet you will trample him into the dust,  
and stamp upon the dragon's head.
9. He, says the Lord, is pleasing to me,  
and therefore I will protect him;  
he serves me, I will be with him,  
his protection in threatening danger.  
He calls to me, I, God, hear him;  
I am with him in his need,  
to rescue him.



10. Ihn, weil er mir vertrauet hat,  
will ich empor zu Ehren heben;  
ich bin sein Gott; ich mach ihn satt  
mit Gnad und Heil und langem Leben.  
Ich zeig ihm, dass ich helfen kann;  
dann betet er mich dankbar an  
und preiset meine Hülfe.

10. Since he has trusted in me,  
I will lift him up in honor;  
I am his God; I make him satisfied  
with mercy and health and long life.  
I show him that I can bring aid;  
then he prays to me thankfully  
and praises my assistance.

### Der 93. Psalm (Wq 196/23)

1. Jehova herrscht, ein König über alle,  
geschmücket mit Majestät und Pracht.  
Damit sein Name die Welten durchschalle,  
bewaffnet sich der Herr mit Macht.  
Der Herrscher, umgürtet mit Hoheit und Stärke,  
hat große herrliche Wunder getan.  
Er baute die Welten, gewaltige Werke,  
davon nicht eins erschüttert werden kann.
2. Fest steht dein Stuhl seit deinen Ewigkeiten;  
Herr, die Unendlichkeit ist dein!  
Herr, du bist ewig, unnennbare Zeiten  
sind keine Grenzen für dein Sein.  
Die Fluten erheben sich, schäumen und schwellen  
aus aufgewiegelten Strömen hervor,  
sie brausen und toben und werfen die Wellen  
aus ihrer Flut wie hohe Berg empor.
3. Das Weltmeer tobt; vor seinem Grimme  
entsetzen Erd und Himmel sich,  
und seiner Wogen gewaltige Stimme  
braust aus den Tiefen fürchterlich.  
Gefürchteter aber als alles Getümmel  
der lauten Fluten, der brausenden See,  
gefürchteter ist der Erschaffer im Himmel,  
der Gott des Meers, der Herrscher in der Höh.
4. Gewiss ist, Gott, was dein Wort offenbaret  
und Wahrheit, was dein Mund verspricht;  
wer deine Zeugnisse heilig bewahret,  
der irrt in seinem Gange nicht.  
Dein Stuhl ist der Himmel, auf welchem du thronest;  
doch auch auf Erden erbaust du dein Haus  
und schmückest den Tempel, worinnen du wohnest,  
mit Heiligkeit, die ewig währet, aus.

### Psalm 93

1. Jehovah rules, a king over all,  
adorned with majesty and magnificence.  
So that his name might resound throughout the world,  
the Lord arms himself with strength.  
The Ruler, girded with eminence and power,  
has done great, glorious wonders.  
He founded the worlds, powerful works,  
none of which can ever be shaken.
2. Your throne stands established from eternity;  
Lord, infinity is yours!  
Lord, you are eternal; innumerable eons  
are no boundaries for your being.  
The floods rise up, foam and swell  
out of surging streams,  
they roar and range and toss their waves  
upward from their floods like lofty mountains.
3. The world's ocean rages; before its wrath  
earth and heaven recoil,  
and the powerful voice of its waves  
roars fearfully out of the depths.  
Yet more terrifying than all the turmoil  
of the roaring floods, the howling sea,  
more terrifying is the Creator in heaven,  
the God of the seas, the Ruler on high.
4. Certain, God, is what your word reveals  
and truth, what your mouth promises;  
he who reverently cherishes your testaments  
will not stray upon his journey.  
Your seat is heaven, on which you are enthroned;  
yet upon earth you build your house  
and adorn the temple within which you dwell,  
with holiness that endures forever.

### Der 96. Psalm (Wq 196/24)

1. Erhebet Gott durch neue Lieder  
voll ungehörter Harmonie!  
Stimmt ein, ihr Welten, schallt sie wieder,  
verstärket und verbreitet sie!  
Besingt den Höchsten! Jeder ehre  
den Namen Gottes! Jeder lehre  
und wiederhole Tag auf Tag,  
wie viel der Herr für uns vermag!

### Psalm 96

1. Exalt God through new songs  
full of harmonies never heard before!  
Begin to play, you worlds, repeat them,  
amplify and spread them far and wide!  
Sing to the Highest! Let everyone honor  
the name of God! Let everyone teach  
and repeat, day after day,  
how much the Lord is disposed towards us!

2. Groß ist sein Heil. O sagt mit Freuden  
sein Lob der Erde Völkern an!  
Verkündigt unter allen Heiden  
die Wunder, die der Herr getan!  
Wer hat ihn je genug erhoben?  
Der Herr ist groß und hoch zu loben;  
erhebt vor seinem Angesicht,  
nur vor den Göttern zittert nicht!

3. Die Götter, die die Völker ehren,  
sind Götzen ohne Sein und Kraft.  
Gott aber, den die Himmel lehren,  
Gott ist es, der die Himmel schafft.  
Ihn preisen seiner Allmacht Werke;  
vor ihm ist Majestät und Stärke,  
und durch sein herrlich Heiligtum  
erschallet seines Namens Ruhm!

4. Bringt, bringt ihr Völker, kommt und bringet  
Jehova Ruhm und Ehr und Macht!  
Erhebt ihn, dankt ihm, jauchzt ihm, singet  
von seines hohen Namens Pracht!  
Bringt Opfer, welche Gott gefallen!  
Fallt hin in seines Tempels Hallen  
im Schmucke, welcher ihm gefällt!  
Es fürcht, es fürcht ihn alle Welt!

5. Der Herr ist König! Sagt's der Erde!  
Sagt, dass die Völker ihn erhöhn:  
Sein Reich in seinen Welten werde,  
von ihm gegründet, ewig stehn.  
Er richtet, ein gerechter Rächer  
der ihn nicht fürchtenden Verbrecher;  
er richtet mit Gerechtigkeit  
den, der ihn hasst, den, der ihn scheut.

6. Es jauchze dir, Herr, Herr, dein Himmel,  
die Erde dank und freue sich!  
Der Ozeane froh Getümmel  
und sein Bewohner preise dich!  
Lasst alle Felder, lasst die Herden  
aufhüpfen und voll Jauchzens werden!  
Lasst jeden Baum durch jeden Hain  
sein Lob ertönen, sein sich freun!

7. Vor unsers Gottes Angesichte  
geht Freude, Lob und Jubel her.  
Der Herr erscheinet, dass er richte;  
den ganzen Erdkreis richtet er.  
Er richtet, ein gerechter Rächer  
der ihn nicht fürchtenden Verbrecher,  
nach Wahrheit und Gerechtigkeit,  
den, der ihn hasst, den, der ihn scheut.

2. His salvation is great. Oh, joyfully utter  
his praise to the peoples of the earth!  
Proclaim among all the nations  
the wonders that the Lord has done!  
Who has ever exalted him sufficiently?  
The Lord is great and greatly to be praised;  
uplifted before his countenance,  
he alone does not tremble before the idols!

3. The gods that the people worship  
are idols without being and power.  
But God of whom the heavens teach  
is the God who created the heavens.  
His omnipotent deeds praise him;  
majesty and strength are before him,  
and through his glorious sanctuary  
the glory of his name resounds!

4. Bring, bring, ye people, come and bring  
tribute and honor and power to Jehovah!  
Exalt him, thank him, celebrate him; sing  
the magnificence of his lofty name!  
Bring offerings that are pleasing to God!  
Fall down in the halls of his temple  
in raiment that pleases him!  
May the entire world be in awe of him!

5. The Lord is king! The earth proclaims it!  
Proclaims, so that the people exalt him:  
may his realm, within the world  
that he founded, stand forever.  
He judges, a just avenger  
of the offender who does not fear him;  
with righteousness he judges  
him who hates him, him who shuns him.

6. Lord, may your heaven shout to you, Lord,  
may the earth give thanks and rejoice!  
The happy tumult of the ocean  
and its inhabitants shall praise you!  
Let all meadows, let the flocks  
leap up and be full of exaltation!  
Let each tree through every grove  
sound his praise, be happy in him!

7. Before the face of our God  
approach joy, praise and celebration.  
The Lord appears in order to judge;  
He judges the entire globe.  
He judges, a just avenger  
of the offender who does not fear him  
according to truth and righteousness,  
him who hates him, him who shuns him.

## Der 97. Psalm (Wq 196/25)

1. Jehova regieret: Es jauchze die Erde!  
Ihr Inseln, frohlockt, verherrlichtet werde  
der Name Gottes in der Welt!  
Wolken sind unter des Ewigen Füßen.  
In undurchdringbaren Finsternissen  
steht sein gefürchtetes Gezelt!
2. Gerecht ist der Herrscher und Rache ist die Stütze  
von seinem in Nacht verhüllten Sitze,  
den keine Wut erschüttern kann.  
Tötendes Feuer entflammt den Rächer  
und zündet frevelnde Verbrecher,  
die Feinde seines Namens an.
3. Die Blitze des Richters durchstrahlen die Erde;  
da wanket der Kreis der zitternden Erde,  
die er mit seinen Fingern hält.  
Himmelbedräuende Berge zerfließen  
wie Wachs, Gott, unter deinen Füßen,  
vor dir, dem Könige der Welt.
4. Er herrscht gewaltig, die Welten erbeben  
und beten ihn an; die Himmel erheben  
den Herrn, dass er gerecht regiert.  
Alle bewundernde Völker lobsingend,  
ihm Preis und Dank und Macht zu bringen,  
ihm, welchem alles Lob gebührt.
5. Schmach treffe den Bilderdarsteller! Entsetzen  
ergreife den Knecht der nichtigen Götzen!  
Mit Schande werd er angetan!  
Bringet, o Engel, ihr himmlischen Heere,  
ihr Götter unter Gott, ihm Ehre  
und betet den Beherrscher an!
6. Jerusalem hört es, ist Dank, ist Entzücken.  
Die Töchter Judäa freuen sich und schmücken  
zum Feste deines Lobes sich.  
Höchster, dich rühmen sie, ihren Erretter;  
sie preisen, o du Gott der Götter,  
o Bester der Beherrscher, dich.
7. Ihr, die ihr ihn liebet, hasst, was ihn beleidigt!  
Die Frommen lieben Gott, und mächtig verteidigt  
er den, der seinen Namen ehrt.  
Teuer sind vor ihm der Heiligen Seelen;  
der Frevler, der sie wünscht zu quälen,  
wird schnell durch seinen Zorn verzehrt.
8. Oft weinen die Frommen in schreckenden Nächten,  
doch plötzlich entfliehen sie; seine Gerechten  
sehnen Licht und Freude wird ihr Teil.  
Freut euch des Höchsten, ihr Frommen, und preiset  
den Herrn, der heilig sich beweiset!  
Erhebt ihn! Dankt ihm für sein Heil!

## Psalm 97

1. Jehovah reigns: may the earth shout for joy!  
You islands, delight; may the name  
of God be glorified in the world!  
Clouds are beneath the Eternal's feet.  
In impenetrable darknesses  
his awesome tabernacle is set!
2. The Ruler is just, and vengeance is the blow  
from his throne concealed by night,  
which no rage can shake.  
Deadly fire engulfs the violent  
and ignites the wicked sinner,  
the enemy of his name.
3. The lightning bolts of the Judge penetrate the earth;  
whence the trembling earth's foundation wavers,  
which he holds in his fingers.  
Heaven-defying mountains dissolve  
like wax, God, beneath your feet,  
before you, the King of the world.
4. He rules with strength, the worlds quake  
and pray to him; the heavens exalt  
the Lord, since he rules with justice.  
All the people, marveling, sing praise,  
bringing him praise, and gratitude, and power,  
him, to whom all praise is due.
5. Shame on the idol worshipper! May loathing  
seize the servant of the worthless deities!  
May he be overwhelmed with shame!  
Bring, O angels, you heavenly host,  
O gods subservient to God, bring honor to him  
and pray to the Ruler!
6. Jerusalem hears it; is gratitude, is delight.  
The daughters of Judea rejoice and adorn themselves  
for the festival of your praise.  
Highest, they celebrate you, their Savior;  
they praise, O you God of gods,  
O best of Rulers, you.
7. You, who love him, hate what injures him!  
The faithful love God, and he powerfully defends  
those who honor his name.  
The blessed souls are precious before him;  
the sinner, who wishes to torment them,  
will be rapidly destroyed through his wrath.
8. Often the innocent weep in nights of terror,  
yet suddenly they are free; his faithful  
behold light, and joy will be their portion.  
Rejoice in the Highest, ye pious, and praise  
the Lord, who proves himself holy!  
Exalt him! Thank him for his salvation!

## Der 99. Psalm (Wq 196/26)

1. Der Herr regiert, die Völker zittern,  
sein Wagen ist in Ungewittern;  
die Welten beben, die ihn sehn.  
Denn er ist groß auf Zions Höhen,  
erhaben über alle Völker.
2. Erhebt ihn, rühmt ihn, o ihr Frommen!  
Sein Nam ist heilig und vollkommen.  
Im Reiche dieses Königs liebt  
der Untertan das Recht und übt  
mit Freuden sich ihm zu gehorchen.
3. Kommt, fällt zu seinen Füßen nieder  
und betet an und singt ihm Lieder!  
Es tön ihm unser Lobgesang,  
der Harfen feierlicher Dank!  
Denn unser Gott, der Herr, ist heilig.
4. Aus Levis priesterlichem Samen  
verklärte Moses seinen Namen,  
und Aron lehrt und Samuel  
dich Gottes Recht, o Israel,  
und dienten ihm in seiner Hütte.
5. Wenn sie, belagert von Gefahren,  
verlassen, hilflos, angstvoll waren,  
da seufzten sie zu Gott empor  
und ihr Gebet vernahm sein Ohr  
und ihre Bitte ward erfüllet.
6. Er sprach durch eine Wolkensäule  
mit ihnen oft von seinem Heile;  
er lehrte seine Rechte sie,  
und seine Knechte wichen nie  
mit Vorsatz aus der Bahn des Rechtes.
7. Herr, du erhörtest ihre Bitten;  
wenn einmal ihre Füße glitten,  
bestraftest du, was sie getan;  
doch nahmst du ihre Reu auch an,  
vergabst und segnetest sie wieder.
8. Singt, singt von unsers Gottes Ruhme,  
verehret ihn im Heiligtume!  
Mit Ehrfurcht lasst zu Gott uns nahn,  
zu Zion betet vor ihm an!  
Denn unser Gott, der Herr, ist heilig.

## Der 100. Psalm (Wq 196/27)

1. Es jauchze Gott und preise  
Gott alle Welt!  
Und alle seine Welt  
lobsing ihm fröhlich und beweise  
dem Herrn den Dienst, der ihm gefällt!

## Psalm 99

1. The Lord reigns, the people tremble;  
his chariot is in the storm;  
the worlds quiver that behold him.  
For he is great upon Zion's height,  
exalted over all people.
2. Exalt him, praise him, O ye righteous!  
His name is holy and perfect.  
In the realm of this king  
the servant loves justice, and applies  
himself joyfully to obey it.
3. Come, fall at his feet  
and pray and sing songs to him!  
May our song of praise sound to him,  
the solemn gratitude of the harp!  
For our God, the Lord, is holy.
4. Moses, from the priestly seed of Levi,  
made his name illustrious,  
and Aaron and Samuel taught  
God's justice to you, O Israel,  
and served him in his tabernacle.
5. When they were besieged by dangers,  
abandoned, helpless, and full of fear,  
then they sighed to God above,  
and his ear received their prayer  
and their request was fulfilled.
6. He spoke through a pillar of cloud  
often to them of his redemption;  
he taught his law to them,  
and his servants never recoiled  
with abhorrence from the path of righteousness.
7. Lord, you heard their prayer;  
if their feet ever slipped,  
you punished what they had done;  
yet you also accepted their repentance,  
forgave them and blessed them again.
8. Sing, sing of our God's glory;  
honor him in the sanctuary!  
With awe let us approach God,  
praying before him at Zion!  
For our God, the Lord, is holy.

## Psalm 100

1. May the whole world celebrate  
and praise God!  
And may his entire world  
sing him joyful praises and offer  
to the Lord the service that pleases him!

2. Der Erdkreis komm und bete  
den Höchsten an,  
frohlockend bet er an!  
Und jeder, der ihn fürchtet, trete  
zu seinem Throne froh heran!

3. Erkennt und lehrt die Spötter,  
dass er Gott ist,  
dass er allein Gott ist!  
Weh dem, der töricht andre Götter  
sich schaffen will und sein vergisst!

4. Er rief uns, dass wir wären,  
und wir uns nicht;  
der Mensch erschuf sich nicht.  
Des Menschen Ehr ist's Gott verehren!  
Gott lieben, das ist Heil und Pflicht!

5. Wir, wir sind seine Herde,  
sein Eigentum,  
durch ihn sein Eigentum,  
gemacht, dass sie geweidet werde,  
doch auch gemacht für seinen Ruhm.

6. Geht, vor ihm hinzufallen,  
zu Gott herein,  
zu seinen Toren ein!  
Kommt, kommt, in seines Tempels Hallen  
ihm Lob und Dank und Lob zu weihn!

7. Dankt, dankt ihm! Sein Gemüte  
ist Freundlichkeit,  
nur Huld und Freundlichkeit;  
und ewig währet seine Güte  
und seine Wahrheit allezeit!

### Der 103. Psalm (Wq 196/28)

1. Lobsinge Gott! Erwecke deine Kräfte  
zu seines Preises heiligem Geschäfte!  
Mein Geist, erhebe, rühme deinen Retter,  
den Gott der Götter.
2. Lobsinge seinem Namen, meine Seele!  
Der Treue sorgt, dass dir kein Gutes fehle;  
vergiss nicht, dankbar dich ihm zu beweisen  
und Gott zu preisen!
3. Er hat dir alle deine Schuld vergeben.  
Er heilt dich, wenn du siech bist, schützt dein Leben;  
entreißet dich dem dräuenden Verderben,  
lässt dich nicht sterben!
4. Er lässt dich jauchzen, krönt dich mit Gnade  
und führt zum Heile dich gewisse Pfade;  
dem Adler gleich, den neue Kraft durchdringet,  
wirst du verjünget!
5. Er leitet, die Gewalt und Unrecht leiden,  
von Kummer zum Genusse sicherer Freuden;  
belohnet, die ihn fürchten, seine Kinder,  
und straft die Sünder!

2. Let the earth's orb come and pray  
to the Highest,  
joyfully pray to him!  
And let everyone that fears him approach  
his throne with joy!

3. Instruct the disdainers and make them know  
that he is God,  
that he alone is God!  
Woe to him, who would foolishly  
establish other gods, and forget him!

4. He called us to come into being  
when we were nothing;  
mankind did not create himself.  
The highest calling of humanity is to worship God!  
To love God is blessing and duty!

5. We, we are his flock,  
his own possession,  
by him made his own  
to be nourished,  
yet also made to praise him.

6. Go, fall down before him;  
go forth to God,  
into his gates!  
Come; come into the halls of his temple  
to dedicate praise and thanks and honor to him!

7. Give thanks, thanks to him! His nature  
is kindness,  
only graciousness and kindness;  
and his goodness lasts forever  
and his truth for all time!

### Psalm 103

1. Sing praise to God! Rouse your powers  
for the sacred labor of his praise!  
My spirit, rise up, glorify your Savior,  
the God of gods.
2. Sing praise to his name, my soul!  
Devotion assures that you lack no goodness;  
do not forget to show him gratitude  
and to praise God!
3. He has forgiven all your misdeeds.  
He heals you when you are ill, protects your life;  
wrests you from threatening destruction,  
does not let you die!
4. He lets you rejoice, crowns you with grace  
and leads you on certain paths to salvation;  
like the eagle, imbued with new strength,  
you will be rejuvenated!
5. He leads those who suffer violence and injustice  
out of misery to the delight of certain joy;  
rewards those who fear him, his children,  
and punishes the sinner!

6. Er offenbarte Mosi, seinem Knechte,  
und Jakobs Stämmen des Gesetzes Rechte,  
damit sie nicht von seinem Wege träten  
und Sünde täten.
7. Barmherzig und von duldendem Gemüte  
ist Gott und gnädig und von großer Güte.  
Er zürnt nicht ewig, will mit seinen Knechten  
nicht ewig rechten.
8. Er handelt nicht mit uns nach unsern Sünden,  
verschont uns, trägt uns, lässt uns nicht empfinden,  
was wir, weil wir ihm unser Herz nicht gaben,  
verschuldet haben.
9. Hoch ist der Himmel über seiner Erde;  
so groß ist, damit er geliebet werde,  
die Huld des Herrn bei denen, die ihn lieben  
und Gutes üben!
10. Wem bleibt sein Antlitz, wenn er's sucht, verborgen?  
So weit der Abend sich entfernt vom Morgen,  
entfernt von uns Gott, wenn wir fast verzagen,  
der Sünde Plagen.
11. So zärtlich sich ein Vater seiner Kinder  
erbarmet, so erbarmt sich Gott der Sünder,  
wenn sie vom Frevel sich zu ihm bekehren,  
ihm Treue schwören!
12. Er schlägt und heilt, verwundet, lässt genesen  
und denkt daran, welch ein gebrechlich Wesen  
der Mensch sei; weiß, dass das Geschöpf aus Erde  
bald Asche werde.
13. Ach, er ist Gras! Er blüht, wie Blumen blühen;  
die Winde wehn darüber; sie verblühen;  
und ihre Stätte wird nach wenig Stunden  
nicht mehr gefunden.
14. Von Ewigkeit zu Ewigkeit währet  
die Güte Gottes jedem, der ihn ehret;  
von Kind auf Kindeskind ist er Gnade,  
ganz Treu und Gnade.
15. Ganz Gnade denen, die ihm treu verbleiben,  
die sein Gesetz in ihre Herzen schreiben,  
damit ihr Fuß sich nie von seinem Wege  
verirren möge.
16. Gott hat im Himmel seinen Stuhl gesetzt;  
da herrscht er über alles, wägt und schätzt  
der Menschen Taten und bestimmt ihnen,  
was sie verdienen.
17. Lobt, lobt den Herrn, ihr seiner Engel Heere,  
ihr starken Helden rühmt ihn, bringt ihm Ehre,  
die ihr ihm gern gehorcht und seinen Willen  
eilt zu erfüllen!
6. He revealed to Moses, his servant,  
and to the descendants of Jacob the justice of his law,  
so that they would not wander off his path  
and commit sin.
7. Merciful and with a patient heart  
is God, and gracious and full of great goodness.  
His anger does not last forever;  
he will not always hold his servants to account.
8. He does not deal with us according to our sins,  
spares us, tolerates us, and doesn't let us undergo  
what we, if we hadn't given him our hearts,  
would deserve.
9. Heaven is high above the earth;  
just as great, since he would be loved,  
is the mercy of the Lord to those who love him  
and practice goodness!
10. For whom does his face remain hidden, who seeks him?  
As far as the evening is from the morning,  
God banishes from us, when we almost despaired,  
the troubles of sin.
11. As tenderly as a father shows mercy  
to his children, so God forgives sinners,  
when they return again to him from sin,  
and swear devotion to him!
12. He strikes and heals, wounds and lets recover  
and considers what a fragile creature  
humanity is; he knows that earthly creatures  
will soon be ashes.
13. Alas, he is grass! He blossoms, like flowers bloom;  
the wind blows over them, they wither;  
and their place, after a few hours,  
can no longer be found.
14. From eternity to eternity lasts  
the goodness of God, for each who honors him;  
from one generation to the next he is mercy;  
utterly mercy and love.
15. He is all mercy to those who remain faithful to him;  
who inscribe his law in their hearts,  
so that their foot from his path  
might never stray.
16. God has placed his throne in heaven;  
there he rules over all, weighs and values  
mankind's deeds, and ordains for them  
what they deserve.
17. Praise, praise the Lord, you host of his angels,  
you powerful heroes celebrate him, bring him honor,  
who willingly obey him and hurry  
to fulfill his will!

18. Lobt, alle seine Heere, lobt ihn, rühmet,  
ihr seine Diener! Denn sein Lob geziemet  
den Knechten Gottes, und den Herrn erheben  
ist Heil und Leben.
19. Lobsingt, lobsingt ihm, alle seine Werke!  
An allen Orten seiner Macht und Stärke  
lobsinge Gott, den ich zum Heil erwähle,  
ihm, meine Seele!

18. Praise, all you hosts, praise him, glorify him,  
you his servants! For his praise is fitting  
to the servants of God, and to exalt the Lord  
is life and wellbeing.
19. Sing praise, sing praise to him, all his works!  
In every place may his power and strength  
sing praise to God, whom I choose for my salvation,  
for my soul's salvation!

#### Der 104. Psalm (Wq 196/29)

1. Erheb, erheb, o meine Seele,  
Gott, meinen Schöpfer, und erzähle,  
verkündige sein Lob der Welt!  
Ihm singe deine Jubellieder;  
der Fromme halle sie ihm wieder,  
ihm, der uns schuf und uns erhält!  
Frohlockt ihm, alle seine Heere!  
Ihm weihet euern Lobgesang!  
Der Herr ist würdig, Preis und Ehre  
zu nehmen, Lob und Ruhm und Dank.
2. Herr, dir ist niemand zu vergleichen;  
kein Lob kann deine Größ erreichen,  
kein noch so feuriger Verstand.  
Pracht, Majestät und Ruhm umgeben  
dich, aller Wesen Quell und Leben,  
Licht ist dein strahlenvoll Gewand.  
Du baust in unermessne Höhen,  
Allgegenwärtiger, dein Haus  
und wölbst mit dichten Wasserseen  
die glanzerfüllte Wohnung aus.
3. Wie bist du, wenn du, Gott der Götter,  
herabfährst, wenn du in dem Wetter  
einhergehst uns so fürchterlich!  
Du willst und Wolken sind dein Wagen;  
dein Wagen donnert, willig tragen  
die Fittiche des Sturmes dich.  
Die Engel fliegen gleich den Winden  
vor dir voran, Herr Zebaoth;  
wie Flammen, die sich schnell entzündend,  
sind deiner Allmacht Diener, Gott.
4. Du hast der Erde Grund geleet,  
nun steht sie ewig unbewegtet;  
vor Alters war die Tief ihr Kleid.  
Auf allen Bergen standen Wasser;  
du schaltst sie, da entflohn die Wasser  
durch deines Donners Kraft zerstreut.  
Der Berge Gipfel, Herr, erschienen,  
erhoben durch dein mächtig Wort;  
die Täler sanken unter ihnen  
an den für sie bestimmten Ort.

#### Psalm 104

1. Exalt, exalt, O my soul,  
God my Creator, and declare,  
announce his praise to the world!  
Sing your jubilant songs to him;  
let the righteous echo them again to him,  
to him, who created us and sustains us!  
Delight in him, all you multitudes!  
Dedicate your songs of praise to him!  
The Lord is worthy to receive  
praise and honor, fame, glory, and gratitude.
2. Lord, there is none like you;  
no praise can encompass your greatness,  
no understanding, however incandescent.  
Magnificence, majesty, and glory surround  
you, the source and life of all beings;  
light is your radiant garment.  
In the immeasurable heights you build,  
Omnipresent One, your house,  
and you vault with dense watery seas  
the light-imbued dwelling.
3. What are you, God of gods, when you  
journey forth; when in the storm  
you descend to us so frightfully!  
You command, and clouds become your chariot;  
your chariot thunders, gladly bearing  
you upon the wings of the storm.  
The angels fly like the winds  
before you, Lord Sabaoth;  
like rapidly kindled torches  
are the servants of your omnipotence, O God.
4. You have laid the foundations of the earth,  
now they stand eternally fixed;  
of old the deep was their garment.  
Over all the mountains lay waters;  
you bid them, then the waters fled,  
scattered by the power of your thunder.  
The mountain peaks, Lord, appeared,  
uplifted through your powerful word;  
the valleys sank beneath them  
to the location appointed for them.

5. Nun steht der Wasser Wut umdämmt,  
dass sie, durch deinen Arm gehemmet,  
die Erde nicht verwüsten kann.  
Du sprichst; der Berge Schoß entquellen  
die Brunnen, werden Bäch und schwellen  
zu Strömen und zu Seen an.  
Aus ihnen schöpft das Volk der Felder  
Erquickung, bis sein Durst sich stillt;  
auch rieseln Wasser durch die Wälder,  
erfrischen und erfreuen das Wild.
6. Viel schattenvolle Bäume grünen  
an deinen Wassern, und aus ihnen  
ertönt der Vögel Lust und Dank.  
In ihrer Zweige Schutz verborgen,  
frohlocken sie dir jeden Morgen,  
rönt dir des Abends ihr Gesang,  
Mit deinem segenvollen Taue  
wird jeder steile Berg erquickt.  
Auch grünen fröhlich Feld und Aue,  
mit deinen Früchten, Gott, geschmückt.
7. Durch dich entspringt, damit die Herden  
der sichern Flur gesättigt werden,  
das Gras und kleidet, Gott, das Land.  
Uns blühen die Kräuter, und der Segen  
der Saaten reifet uns entgegen  
und füllt des frohen Schnitters Hand.  
Brot gibst du für des Menschen Leben;  
und unsre Herzen zu erfreuen,  
gibst du den traubenvollen Reben  
mit milder, reicher Hand den Wein.
8. Du schaffst das Öl, uns zu erquickern,  
des Menschen Angesicht zu schmücken,  
und heiter glänzt sein Angesicht.  
Wem gibst du, Gott, nicht Brot die Fülle,  
dass jeder seinen Hunger stille?  
Wen stärkt du, wen erfreust du nicht?  
Die Bäume leben und empfangen  
von dir des Obstes Überfluss;  
gepflanzt von deinen Händen prangen  
die Zedern auf dem Libanus.
9. Die Vögel bauen in ihren Wipfeln,  
die Störch in hoher Tannen Gipfeln,  
gebildet und ernährt durch dich.  
Die Gemse liebt der Felsen Spitzen,  
den jähren Berg; in ihren Ritzen  
verbergen die Kaninchen sich.  
Den Mond erschuf uns deine Gnade,  
er leuchtet uns und teilt die Zeit;  
die Sonne kennt und eilt die Pfade,  
die ihr dein Wink zu gehn gebeut.

5. Now the water's rage is contained,  
so that, held back by your arm,  
it cannot ravage the earth.  
You speak; from the bosom of the mountains  
springs arise, become brooks, and swell  
into rivers and lakes.  
From them the people of the fields  
find refreshment, until their thirst is quenched;  
and water trickles through the forests,  
reviving and delighting the beast.
6. Many shady trees flourish  
by your waters, and out of them  
the joy and gratitude of the birds rings forth.  
Hidden in their protective branches,  
they celebrate you every morning;  
sing their songs to you in the evening.  
With your blessing-bearing dew  
each craggy mountain is revived.  
The happy fields and meadows turn green as well,  
adorned with your fruits, O God.
7. Through you, so that flocks  
might be sated upon secure pastures,  
the grass springs up and clothes, O God, the land.  
For us the plants bloom, and the blessing  
of the harvest ripens for our sake,  
and fills the happy reaper's hand.  
You give us bread for human life;  
and to delight our hearts,  
from the juice-filled grapes you give us  
wine with kind and generous hands.
8. You create oil, to revive us,  
to adorn human faces  
and to make them shine brighter.  
To whom, God, have you not given their fill of bread,  
so that each might quiet their hunger?  
Whom do you not strengthen, not delight?  
The trees live and receive  
from you an abundance of fruit;  
planted by your hands, gloriously  
the cedars of Lebanon stand.
9. The birds build in their treetops,  
the storks in the peaks of high roofs,  
reared and nurtured through you.  
The goat loves the rocky crags,  
the steep mountain; in their crevices  
the little rabbits hide themselves.  
The moon lends its grace to us,  
illuminating us and dividing the hours;  
the sun knows and runs its course,  
which your signal ordained for it to follow.



10. Der Mensch, von seinem Fleiß ermattet,  
ruht, von der Finsternis umschattet,  
und nur das Volk der Wüste wacht.  
Dann gehn die Tier aus ihren Wäldern  
und suchen auf betauten Feldern  
sich ihre Nahrung in der Nacht.  
Des jungen Löwen laut Gebrülle  
begehret seinen Raub von dir;  
du nährst es, Gott, aus deiner Fülle,  
du sättigst jedes wilde Tier.

11. Die Morgenröte kömmt, schon glühen  
des Tages Strahlen, schnell entfliehen  
die Tier in ihre Höhlen hin.  
Der Mensch erwacht und pflanzt und säet;  
dein Segen folgt ihm, wo er gehet,  
und jeder Fleiß wird sein Gewinn.  
Wie zahllos, Gott, sind deine Werke!  
Die Welt ist deiner Güte voll.  
Du gibst sie, dass man deine Stärke  
und Huld und Weisheit rühmen soll.

12. Wie wimmelt's in den weiten Meeren  
von größern und von kleinern Heeren;  
dein Leviathan spielt hier.  
Die Schiffe finden sichre Bahnen  
selbst auf den wilden Ozeanen,  
geführt, erhalten, Gott, von dir.  
Herr, alles wartet auf der Erde,  
im Meer und in der Luft auf dich,  
dass es von dir gesättigt werde.  
Du segnest, sie erquicken sich.

13. Du gibst, sie sammeln; was sie haben,  
sind deiner milden Hände Gaben;  
du sättigst sie mit Freundlichkeit.  
Dein Angesicht ist Heil und Leben;  
Herr, du verbirgst es, sie erbenen;  
ihr Odem fliehet, weil es dräut.  
Du zürnest, Gott, und das Verderben  
ergreift begierig seinen Raub;  
still steht das Leben, und sie sterben  
und werden, was sie waren, Staub.

14. Dein Odem tötet und beselet;  
die Welt, die deine Huld erzählet,  
erneuert sich auf dein Gebot.  
Dein Ruhm ist ewig, deine Stärke  
schuf und bewahret deine Werke;  
sie sind dein Wohlgefallen, Gott.  
Du schaust die Erd an, sie erzittert;  
du tastest an der Berge Höhn,  
und Berg und Fels, durch dich zersplittert,  
sind Flammen, dampfen und vergehn.

10. The man, weary from his labor,  
rests, shaded by darkness,  
and only the people of the wilderness wake.  
Then the beast comes out of its forests,  
and in the dewy fields seeks  
its nourishment in the night.  
The young lion roars loudly,  
desiring his prey from you;  
you nourish him, God, out of your abundance;  
you feed each wild animal.

11. The dawn comes, already  
the light of day glows; quickly  
the animals flee into their dens.  
Man awakens, and plants and sows;  
your blessing follows him along his way,  
and every labor is successful.  
How countless, God, are your deeds!  
The world is full of your goodness.  
You provide for them, so that your power  
and mercy and wisdom might be celebrated.

12. How the broad oceans teem  
with great and small multitudes;  
your Leviathan sports here.  
The ship finds safe courses  
even upon the wild oceans,  
guided, sustained, God, by you.  
Lord, everything waits for you,  
on the earth, in the sea, and in the air,  
for you to nourish them.  
You bless them, and they revive.

13. You provide, they gather; whatever they have  
are the gifts of your gentle hands;  
you nourish them with kindness.  
Your countenance is salvation and life;  
Lord, when you hide it, they tremble;  
their breath stops, as peril looms.  
You frown, God, and destruction  
eagerly seizes its prey;  
life ceases, and they die  
and become, as they once were, dust.

14. Your breath slays and animates;  
the world, which declares your mercy,  
is renewed at your command.  
Your fame is eternal, your power  
created and protects your works;  
they are your delight, God.  
You look upon the earth, it shudders;  
you touch the mountain peak,  
and mount and crag, split open by you,  
flame up, crumble, and disappear.

15. Gott, meinem Gott, will ich lobsingen;  
ihm will ich Dank und Ehre bringen,  
ihm, weil ich atme, Lieder weihn!  
Die frommen Lieder, die ihn ehren,  
wird er mit Wohlgefallen hören;  
ich will mich in dem Herrn erfreun!  
Die Erde trägt zwar viel Verbrecher,  
doch bald vertilget Gott ihr Heer:  
Er schaut sie an, der Laster Rächer,  
und alle Frevler sind nicht mehr.

16. Erheb, erheb, o meine Seele,  
Gott, meinen Schöpfer, und erzähle,  
verkündige sein Lob der Welt!  
Ihm singe deine Jubellieder;  
der Fromme halle sie ihm wieder,  
ihm, der uns bildet und erhält!  
Frohlockt ihm, alle seine Heere!  
Ihm weihet euern Lobgesang!  
Der Herr ist würdig, Preis und Ehre  
zu nehmen, Lob und Ruhm und Dank.

#### Der 110. Psalm (Wq 196/30)

1. Jehova sprach zu Gott, dem Sohne:  
Zu meiner Rechten setze dich  
und herrsche, Sohn! Vor deinem Throne  
demütige der Weltkreis sich!
2. Ich will nun streiten, ich, dein Rächer,  
der ich von dir verherrlicht bin:  
Wirf deine Feinde, die Verbrecher,  
zum Schemel deiner Füße hin!
3. Nimm, nimm den Zeppter meiner Stärke!  
Zu Zion gründ ich deinen Thron,  
dass jeder deiner Hasser merke,  
du seist mir teuer, seist mein Sohn.
4. Sie weigern sich, dein Joch zu tragen;  
ein wilder unbiegsamer Schwarm!  
Doch du sollst herrschen, siegen; schlagen  
soll sie dein nie bezwungner Arm.
5. Auch du hast Kämpfer; willig eilen  
in Feierkleidern sie zur Schlacht,  
der Feinde Raub mit dir zu teilen  
und die Triumphe deiner Macht.
6. Wer zählt der Morgenröte Kinder,  
des Tauens Tropfen? Sohn, wer nennt  
die Zahl des Volkes deiner Kinder,  
das dich für seinen Gott erkennt?
7. Dir schwur Jehova: Sei mein Priester!  
Und nie wird ihn sein Eid gereun;  
ja, ewig sollst du Gottes Priester

15. God, my God, I will sing your praise;  
to him I will bring thanks and reverence,  
as long as I have breath, dedicate songs to him!  
The holy songs, which honor him,  
he will listen to with benevolence;  
I will delight in the Lord!  
The earth might contain many offenders,  
yet soon God will purge their numbers:  
he looks at them, the avenger of blasphemy,  
and all the sinners are no more.

16. Exalt, exalt, O my soul,  
God my Creator; and declare,  
announce his praise to the world!  
Sing your jubilant songs to him;  
let the righteous echo them again to him,  
to him, who created us and sustains us!  
Delight in him, all you multitudes!  
Dedicate your songs of praise to him!  
The Lord is worthy to receive  
praise and honor, fame, glory, and gratitude.

#### Psalm 110

1. Jehovah said to God the Son:  
be seated at my right hand  
and rule, Son! Before your throne  
the earth will humble itself!
2. Now I will strive, I, your avenger,  
who will be glorified by you:  
hurl your enemies, the infidels,  
under the heel of your foot!
3. Take, take up the scepter of my power!  
I establish your throne in Zion,  
so that every one of your enemies will know  
that you are dear to me, and are my Son.
4. They refuse to bear your yoke;  
a wild, unbidable swarm!  
Yet you shall rule, conquer;  
your undefeatable arm shall strike them.
5. You also have soldiers; they gladly rush  
into battle in ceremonial robes,  
to share the defeat of your enemies  
and the triumph of your might with you.
6. Who can count the children of the dawn,  
the drops of dew? O Son, who can tell  
the number of the people, your children,  
who acknowledge you as their God?
7. Jehovah has sworn to you: be my priest!  
And he will never regret this oath;  
indeed, you shall be God's priest forever

nach Melchisedeks Ordnung sein!

8. Vertilgt und ausgerottet werden  
durch Gott, der dir zur Rechten sitzt,  
o Gott, die Könige der Erden,  
wenn seiner Rache Schwert nur blitzt!
9. Er kömmt zu richten, zu erwürgen  
die Völker, die voll eitler Wut  
ihn trotzen, bis er auf Gebürgen  
voll Leichen steht, der Held voll Blut.
10. Und Häupter über große Lande  
zerschmeißt der Sieger, und ihr Heer  
stürzt, angetan mit Hohn und Schande,  
vor ihm dahin und ist nicht mehr!
11. Erst aber werden tiefe Wasser  
den Helden zu ersäufen dräun,  
da wo er wandelt; und sein Hasser  
wird schon sich seines Falles freun.
12. Und immer tiefer wird er sinken,  
im Leiden scheinen zu vergehn;  
er wird vom Strom am Wege trinken  
und siegreich dann sein Haupt erhöhn.

### Der III. Psalm (Wq 196/31)

1. Gelobt sei Gott! Ihm will ich fröhlich singen,  
ihm Dank und Ruhm mit den Gerechten bringen  
und der Versammlung aller frommen Seelen  
sein Lob erzählen!
2. Groß, majestätisch sind des Höchsten Werke  
und würdig, dass man sie erforsch und merke;  
aus ihnen strömen heilige Vergnügen,  
die nie versiegen.
3. Was er nur ordnet, ist voll Schmuck und Ehre,  
dass er, wie groß er sei, die Welten lehre;  
Jehova bleibt gerecht von Ewigkeiten,  
auf alle Zeiten!
4. Er baut den Wundern, die sein Arm verrichtet,  
ein Denkmal, welches keine Zeit zernichtet;  
der Herr vom frommen dulddenden Gemüte,  
der Herr voll Güte.
5. Der Herr gibt Speise denen, die ihm dienen;  
was es verheißet, das erfüllt er ihnen;  
er denkt des Bundes; ewig soll er wahren,  
weil sie ihn ehren.
6. Vor seinem Volk erhebt er seiner Werke  
furchtbare Kraft und waffnet seine Stärke,  
um in das Land der Sklaven eitler Götzen  
sein Volk zu setzen.
7. Die Taten seiner Hand sind Recht und Treue;  
Gott spricht kein gnädig Wort, das ihm gereue;  
der Fromme weiß, dass er aus Lieb und Güte  
sein Recht gebiete.

according to the order of Melchizedek!

8. Removed and eradicated  
through God, who seats you at his right hand,  
will be the kings of the earth, O God,  
as soon as his sword of vengeance flashes!
9. He will come to judge, to slaughter  
the people, who full of aimless rage  
defy him, until he stands upon  
a mountain of corpses, a bloody champion.
10. And governors over great lands  
the conqueror will crush, and their armies  
topple, undone with humiliation and shame,  
sent away from him and no more!
11. But first the deep waters  
will threaten to drown the hero,  
there where he walks; and those who hate him  
will have already rejoiced in his downfall.
12. And ever deeper he will sink,  
appearing to succumb to misery;  
he will drink from the stream along the path  
and then lift up his head in triumph.

### Psalm III

1. Praised be God! I will joyfully sing to him,  
bring him thanks and honor with the righteous,  
and with the gathering of all devout souls  
tell of his praise!
2. Great, majestic are the works of the Highest  
and worthy to be examined and noted;  
holy pleasures flow from them,  
which never fade.
3. Whatever he ordains is full of beauty and honor,  
as he teaches the world how great he is;  
Jehovah remains righteous throughout eternity,  
in all ages!
4. He makes miracles, executed by his arm,  
a memorial, which no length of time can obliterate;  
the Lord of holy, patient spirit,  
the Lord, full of goodness.
5. The Lord gives food to those who serve him;  
what he promises he fulfills for them;  
he remembers his covenant; it will endure forever,  
since they honor it.
6. Before his people he uplifts the awesome power  
of his deeds, and wields his strength,  
so that in the land enslaved to vain idols  
he will establish his people.
7. The deeds of his hand are right and true;  
God speaks no gracious word that he regrets;  
the believer knows that out of love and kindness  
he offers his law.

8. Es dauert fest und ewig unbewegtet;  
er hat es uns auf Stein und in das Herz geprägt,  
dass wir getreu und willig seinen Rechten  
gehorschen möchten.
9. Er sendet Heil und Rettung seinem Erbe,  
damit es nicht der Feinde Grimm verderbe;  
sein Bund, die Enkel Jakobs zu erhöhen,  
bleibt ewig stehen.
10. Die Furcht vor Gott, die Lust ihn zu erheben,  
führt zu der Weisheit, führet uns zum Leben;  
sie gibt Verstand und Licht, damit die Seele,  
was gut ist, wähle.
11. Von ihm geleitet, wird sie Wege wallen,  
die nie verführen, welche Gott gefallen.  
Der Ruhm, womit sie sich geschmückt wird sehen,  
wird nie vergehen!

### Der 116. Psalm (Wq 196/32)

1. Des freu ich mich, dass Gott zu meinen Klagen  
sein Ohr herabneigt und mein Schrein  
im Himmel hört; in allen meinen Tagen  
will ich auch mein Gebet ihm weihn.
2. Schon hatten mich des Grabes Strick umgeben  
und überall um mich war Tod;  
ach schon verzweifelt ich an meinem Leben  
und ich versank in Angst und Not.
3. Da rief ich Gott an! O, mein Gott, behüte  
die Seele, welche zu dir schreit!  
Gerecht ist unser Gott! Er ist die Güte,  
ein Helfer voll Barmherzigkeit.
4. Gott schützt die Frommen; wenn ich Unrecht leide,  
wenn ich bedrängt bin, hilft er mir;  
sei wieder ruhig, Seele, sei voll Freude,  
denn wie viel Gutes tut er dir!
5. Du hast mein Leben, Gott, dem Tod entrissen,  
mein Aug ist nun von Tränen frei.  
Auch strauchl ich nun nicht mehr mit meinen Füßen,  
er reißt des Grabes Strick entzwei!
6. Ich will mit denen, die auf Erden leben,  
auf meines Gottes Pfaden gehn;  
ihm hab ich voll Vertraun mich ganz ergeben  
und darum will ich ihn erhöh'n!
7. Doch litt ich viel! Ich suchte Hülf und lernte,  
von meinen Feinden bald besiegt,  
als jeder floh und sich von mir entfernte,  
wie das Vertraun auf Menschen trügt.
8. Wie kann ich Gott, was er mir tut, bezahlen?  
Herr, wie vergelt ich meine Schuld?  
Du segnest mich zu wiederholten Malen;  
unendlich ist, Gott, deine Huld!

8. Firm and forever fixed it endures;  
he has engraved it on stone and in the heart,  
so that we faithfully and willingly  
might obey his law.
9. He sends salvation and rescue to his heirs,  
so that the enemy's wrath will not destroy them;  
his commitment to raise up the descendants of Jacob  
endures forever.
10. The fear of God, the joy of exalting him,  
leads to wisdom, leads us to life;  
it gives understanding and light, so that the soul  
chooses what is good.
11. Guided by it, they will walk paths  
that never mislead, which please God.  
They shall see themselves adorned with glory  
that will never pass away!

### Psalm 116

1. I rejoice that at my plea God  
has bowed down his ear, and has heard  
my cry in heaven; for all my days  
I will dedicate my prayer to him as well.
2. The grave's snare had already seized me  
and all around me was death;  
alas, I had already despaired for my life  
and was sunk in fear and anguish.
3. Then I cried to God! O, my God, protect  
the soul that calls to you!  
Our God is righteous! He is goodness,  
a helper full of mercy.
4. God protects the faithful; when I suffer injustice,  
when I am oppressed, he helps me;  
be at peace again, soul, be joyful,  
for he provides so much good for you!
5. You have rescued my life, God, from death;  
my eye is now free from tears.  
Now I also stumble no more with my feet;  
he rends the grave's snare in two!
6. With those who live on earth, I will  
walk upon my God's pathways;  
I have surrendered myself to him with full trust  
and therefore I will exalt him!
7. Yet I suffered much! I sought aid and learned,  
quickly beset by my enemies  
as everyone fled and withdrew from me,  
how trusting in people deceives.
8. How can I repay God for all he does for me?  
Lord, how can I atone for my guilt?  
You bless me time and time again;  
infinite, God, is your mercy!

9. Ich will den Heilskelch nehmen, ihn erhöhen,  
erhöhn die Wunder, die er tat;  
bezahlen will ich ihn (sein Volk soll's sehen!),  
was ihm mein Herz gelobet hat!
10. Wie köstlich ist vor Gott der Tod der Frommen!  
O Gott, mein Gott, ich bin dein Knecht!  
Ich bin den Banden, Herr, durch dich entkommen,  
ich deiner Magd Sohn, ich dein Knecht!
11. Dir opfr ich Dank; ich will dich, Herr, erhöhen;  
erhöhn, was deine Güte tat;  
bezahlen will ich dir (dein Volk soll's sehen!),  
was dir mein Herz gelobet hat!
12. Ihn will ich loben; durch des Tempels Hallen,  
bis in das dritte Heiligtum  
soll mein Gesang, soll, Gott, mein Ruf erschallen;  
dir, dir sei Ehre, Preis und Ruhm!

### Der 119. Psalm (Wq 196/33)

1. Heil denen, welche sich unsträflich zu wandeln bestreben  
und des Gesetzes Wege gehn!  
Heil denen, die mit Ernst und Gottes Zeugnissen leben,  
Gott suchen und auf ihn nur sehn!
2. Kein Laster schändet sie. Sie wandeln, nach deinem Geheiß,  
die Wege der Gerechtigkeit.  
Das ist dein Wille, Gott, mit eifrigem Fleiß  
zu halten, was dein Wort gebet.
3. O dass mein Herz mit Ernst an deine Gebote gedächte  
und willig sie bewahrte, Gott!  
Denn, säh ich nur auf dich und deine heiligen Rechte,  
so träfe meinen Ruhm kein Spott.
4. Dir dank ich, dass dein Mund mich deine Gerechtigkeit lehret;  
mit ganzem Herzen dank ich dir!  
Dir, dir gehorch es nur, von keinem Laster entehret!  
Verlass mich nie und sei mit mir!
5. Den Jüngling täuscht leicht, wie schnell kann ein Jüngling  
nicht fallen?  
sein Herz, der Sünde Lust, die Welt.  
Wie wird er seinen Weg vor dir untadelhaft wallen,  
wenn er nach deinem Wort sich hält?
6. Dich sucht mein ganzes Herz. O leite die suchende Seele!  
Entzeuch mir deine Rechte nie!  
Ich pflanze sie ins Herz, dass ich nicht wider dich fehle,  
und ewig, ewig lieb ich sie!
7. Gelobet seist du, Herr! Herr, lehre die heiligen Rechte,  
die du gebietest, deinen Knecht!  
Ich preise meiner Welt und dem noch fernen Geschlechte  
dein Wort und deines Mundes Recht.
8. Mein Herz erfreuet sich, als über gewaltige Schätze,  
der Wege, welche du mich führst.  
Ich sinn auf dein Gebot und schau auf deine Gesetze,  
durch die du meinen Gang regierst.

9. I will take the holy chalice, and exalt him,  
exalt the miracles that he works;  
I will repay him (his people shall behold it!),  
with the praise my heart has offered him!
10. How precious to God is the death of a believer!  
O God, my God, I am your servant!  
Through you, Lord, I have escaped the bonds,  
I, the son of your handmaid, I your servant!
11. I offer thanks to you; I will exalt you, Lord;  
exalt what your goodness has done;  
I will repay him (his people shall behold it!),  
with the praise my heart has offered him!
12. I will praise him; through the halls of his temple,  
to the third sanctuary  
my song, God, my cry shall resound;  
to you, to you be honor, praise, and glory!

### Psalm 119

1. Blessed are they who strive to walk blameless  
and follow the way of the law!  
Blessed are they who live earnestly and with God's revelations,  
seek God and look upon him alone!
2. No blame touches them. They walk, according to your bidding,  
the paths of righteousness.  
It is your will, God, with zealous labor,  
to preserve what your word decrees.
3. Oh, that my heart would consider your commandments seriously,  
and willingly keep them, God!  
For, if I only look after you and your holy law,  
then my honor will suffer no scorn.
4. I thank you that your mouth teaches me your righteousness;  
with my whole heart I thank you!  
To you, to you alone may it belong, corrupted by no wickedness!  
Never leave me, and be with me!
5. A young man is easily misled—how quickly can  
a youth lapse!—  
by his heart, by the delight of sin, by the world.  
How will he follow his path before you untainted,  
unless he keeps himself according to your word?
6. My whole heart seeks you. Oh, guide the yearning soul!  
Never withhold your justice from me!  
I plant it in my heart, so that I never fail you,  
and forever, forever I love it!
7. Praised be you, Lord! Lord, teach your holy law,  
which you offer, to your servant!  
To my country, and to that of more distant peoples,  
I praise your word and the justice of your utterances.
8. My heart rejoices, as over great treasure,  
over the path upon which you lead me.  
I consider your commands and contemplate your law,  
by which you regulate my way.

9. Welch edle Lust ist mir mit deinen Geboten gegeben!  
Herr, deines Worts vergess ich nie!  
Sei gnädig deinem Knecht! Lass meine Seele noch leben!  
Was du befehlst, das übe sie.
10. Entschleuß die Augen mir und lass sie erleuchteter werden,  
die Wunder am Gesetz zu sehn.  
Verbirg mir nicht dein Wort. Ich bin ein Pilgrim auf Erden;  
wie du mich leitest, will ich gehen.

9. What noble joy is granted me with your commandments!  
Lord, I will never forget your word!  
Be merciful to your servant! Let my soul still live!  
It will carry out whatever you command.
10. Open my eyes and let them be illumined,  
to see the wonder in your law.  
Do not hide your word from me. I am a pilgrim on earth;  
however you lead me, I will go.

### Der 121. Psalm (Wq 196/34)

1. Sieh, mein Auge, nach den Bergen  
Zions unverwandt hinauf!  
Denn auf den geliebten Bergen  
geht mein Heil mir auf.
2. Mir, wenn ich geängstigt werde,  
hilft Jehova Zebaoth,  
der dem Himmel und der Erde  
zu entstehn gebot.
3. Er läßt deinen Fuß nicht gleiten,  
auch nicht in der Finsternis.  
Wenn dich Gottes Augen leiten,  
wandelst du gewiss.
4. Siehe der, der dich behütet,  
wachtet und entschlummert nie;  
der, der Israel behütet,  
schläft und schlummert nie.
5. Gott beschirmt dich; seinen Knechten  
ist kein Übel fürchterlich.  
Er ist selbst zu deiner Rechten  
und beschattet dich.
6. Er bewahrt mit seiner Gnade  
dich, dass keines Übels Macht,  
nicht der Sonne Glut dir schade,  
nicht der Mond bei Nacht.
7. Er umfah dich! Nimmer fehle  
dir zur Zeit der Angst sein Schutz!  
Er behüte deine Seele,  
sei dein Schirm und Trutz!
8. Wo du hingehst, da begegne  
dir Jehova Zebaoth!  
Ewig leite dich und segne  
deinen Eingang Gott!

### Psalm 121

1. Look up, my eyes, towards the mountains  
of Zion unceasingly!  
For on the beloved peaks  
my salvation comes to me.
2. To me, when I am full of fear,  
Jehovah Sabaoth brings aid,  
he who commanded heaven and earth  
into being.
3. He will not let your foot slip,  
not even in the darkness.  
When God's eyes guide you,  
you walk securely.
4. Behold, he who protects you  
watches and never falls asleep;  
he who protects Israel  
never sleeps or slumbers.
5. God shields you; to his servants  
no evil is terrifying.  
He himself is at your right hand  
and shades you.
6. With his mercy he guards you,  
so that no evil power,  
neither the heat of the sun may harm you,  
nor the moon by night.
7. May he embrace you! May  
his protection never fail you in time of fear!  
May he cherish your soul,  
and be your shield and bulwark!
8. Wherever you go, there may  
Jehovah Sabaoth accompany you!  
May God forever lead you and bless  
your going forth!

### Der 128. Psalm (Wq 196/35)

1. Die Gnade Gottes sei mit allen,  
die willig seine Pfade wallen;  
mit allen, die voll Freudigkeit  
erfüllen, was sein Wort gebeut!
2. O du, der du den Herrn verehrest,  
mit deiner Hände Fleiße nährest  
du dich, dein Haus; und Lust und Heil  
wird, Frommer, deiner Tugend Teil.
3. In Sonnenglanze strahlt dein Leben;  
dein Weib, ein Weinstock voller Reben,  
grünt dir und breitet um dein Haus  
umher viel edle Ranken aus.
4. Die Kinder, welche dich umtanzen,  
erheben sich wie Palmenpflanzen.  
Wie grün, wie blätternvoll und frisch  
umschatten sie nicht deinen Tisch!
5. Sieh, also wird von Gottes Segen  
der Mann beglückt, der auf den Wegen  
der Furcht des Herrn mit Lust und Mut  
einhergeht und kein Übels tut!
6. Aus Zion wird dich Gott beglücken;  
du schaust mit wonnevollen Blicken  
Jerusalem, des Höchsten Stadt,  
die er sich selbst erbautet hat.
7. Entfernt vom Elend frecher Sünder  
erblickst du deiner Kinder Kinder,  
genüssest, von dem Herrn belohnt,  
den Frieden, der in Jakob wohnt.

### Der 130. Psalm (Wq 196/36)

1. Aus der Tiefe ruf ich dir,  
höre, Gott, in deinen Höhen;  
merk auf meiner Stimme Flehen;  
neige, Herr, dein Ohr zu mir!
2. Rechnest du uns Sünde zu;  
willst du richten: Wer kann leben?  
Doch du kannst, o Herr, vergeben;  
wer ist gnädiger als du?
3. Deine Hoheit ist Verzeihn,  
dass man deiner, Gott, sich freue,  
ganz sich deinem Dienste weihe,  
willig, Gott, dein Knecht zu sein.
4. Gottes harr ich, und mein Geist  
harrt, wie jammernd ich auch weine,  
ob er mir nicht bald erscheine,  
wie sein heilig Wort verheißt.
5. Meine Seele harret sein,  
harrt von einer Morgenwache  
bis zur andern Morgenwache  
auf das Ende meiner Pein.

### Psalm 128

1. May God's grace be with all  
who gladly walk upon his ways,  
with all, who full of joy  
fulfill what his word commands!
2. O you, you who revere the Lord,  
with the work of your hands you sustain  
yourself and your household; and happiness and health,  
believer, will be your virtue's share.
3. Your life sparkles in the sunshine;  
your wife, a vineyard full of grapes,  
is fruitful and spreads  
many noble vines over your house.
4. The children, which dance around you,  
grow up like palm trees.  
How verdantly, lushly and vigorously  
do they shade your table!
5. Behold, thus by God's blessing  
is the man made fortunate, who in  
the fear of the Lord proceeds  
with joy and courage, and does no evil!
6. From Zion God will bless you;  
with delighted glances you will behold  
Jerusalem, the city of the Highest,  
which he has built for himself.
7. Far from the misery of brazen sinners  
you will behold your children's children,  
enjoying, rewarded by the Lord,  
the peace that dwells in Jacob.

### Psalm 130

1. Out of the depths I cry to you,  
hear, God, in your great heights;  
heed the plea of my voice;  
bow, Lord, your ear to me!
2. If you account for our sins,  
if you judge: who can live?  
Yet you can, O Lord, forgive;  
who is more merciful than you?
3. Your eminence is forgiveness;  
so one may delight in you, God,  
dedicate himself entirely to your service,  
willingly, God, become your servant.
4. I wait for God, and my spirit  
waits, however wretchedly I weep;  
even though he does not appear to me quickly,  
as his holy word promised.
5. My soul awaits him,  
waits from one dawn  
until the next dawn  
for the end of my pain.

6. Hoffe, Jakob, auf den Herrn,  
denn bei ihm ist Heil und Gnade;  
selbst im Dunkeln weiß er Pfade  
und sein Arm errettet gern.
7. Israel, vertrau dem Herrn,  
denn er wird von allen Sünden  
dich erlösen und entbinden;  
Gott verzeiht und rettet gern.

6. Hope, Jacob, in the Lord,  
for with him is salvation and mercy;  
even in the darkness he knows pathways  
and his arm willingly saves.
7. Israel, trust in the Lord,  
for from all sins he will  
rescue and release you;  
God forgives and willingly saves.

### Der 139. Psalm (Wq 196/37)

1. Herr, du erforschest mich! Du kennst mich! Unverborgen  
bin ich, wo ich mich lege, dir;  
und nie ermüdet sieht dein Auge, wenn am Morgen  
ich wieder aufsteh, Gott, nach mir.
2. Du kanntest, was ich denk, Erforscher meiner Seele,  
eh ein Gedank in mir entstand;  
ich geh, ich lege mich, ich überleg und wähle,  
und was ich tu, ist dir bekannt.
3. Herr, ohne Grenzen ist dein Wesen; du umschließe  
mich ganz, Unendlicher, mit dir.  
Was kann ich reden, Gott, das du nicht alles wissest,  
wer ist so nah als du bei mir?
4. Wo find ich, Gott, nicht dich? Du bist an allen Enden;  
ich seh zurück und vor mir hin,  
und überall seh ich, dass ich von deinen Händen,  
Unendlicher, umschlossen bin.
5. Welch ein Verstand, o Gott! wer darf sich dir vergleichen?  
Herr, wie erstaun ich über dich!  
Ich schwinde mich empor und kann ihn nicht erreichen;  
er ist zu wunderbar für mich!
6. Wohin, wohin kann ich vor deinem Geist entfliehen?  
Wo ist, wo findet er mich nicht?  
Wo könnte, Höchster, ich mich deinem Aug entziehen?  
Wo strahlet nicht dein Angesicht?
7. Wenn ich zum Himmel auch mich aufgeschwungen hätte,  
in allen Himmeln bist du, Gott.  
Spräch ich, dir zu entfliehn, zur Tiefe: Sei mein Bette!  
Auch in der Tiefe bist du, Gott!
8. Und nähm ich, schnell zu fliehn, die Fittiche vom Morgen,  
am fernsten Meere fänd ich dich;  
ich wär in deiner Hand auch da, dir nicht verborgen,  
und deine Rechte hielte mich.
9. Und spräch ich: Decket mich, verbergt mich, Finsternisse!  
Licht wäre dann um mich die Nacht.  
Denn finster sind vor dir auch nicht die Finsternisse;  
dir leuchtet wie der Tag die Nacht.
10. Das Dunkel ist von dir; aus deinem Lichte flossen  
der Glanz des Morgens und der Tag.  
Du bildetest mein Herz; ich ward von dir umschlossen,  
als ich im Mutterleibe lag.

### Psalm 139

1. Lord, you examine me! You know me!  
Unconcealed I am, where I lie, from you;  
and your eye, never weary, looks upon me,  
when I rise again in the morning.
2. You knew what I thought, Examiner of my soul,  
before the thought arose in me;  
I walk, I lie down, I cast aside or choose;  
and whatever I do is known to you.
3. Lord, your being is boundless; you contain  
me utterly, Infinite, in you.  
What can I say, God, that you do not already know;  
who is closer to me than you?
4. Where, God, do I not find you? You are present in every event;  
I look behind and before me,  
and all around I see that in your hands,  
Infinite, I am enclosed.
5. What intelligence, O God! would dare compare itself to you?  
Lord, how I marvel at you!  
I soar upwards and cannot attain it;  
it is too wondrous for me!
6. Where, where can I flee before your Spirit?  
Where will it not find me?  
Where, Highest, could I withdraw from your eye?  
Where does your countenance not shine?
7. Even if I soared up into the sky,  
you are in every heaven, God.  
If to escape you, I said to the deep: be my bed!  
Even in the depths you are there, God!
8. And if I took the wings of the morning, to fly swiftly,  
at the farthest ocean I would find you;  
even there I would be in your hand, not hidden from you,  
and your right hand would heal me.
9. And if I said: cover me, hide me, darknesses!  
Then the night would be light all around me.  
For even the darknesses are not dark before you;  
the night shines like the day to you.
10. The darkness is from you; out of your light flows  
the radiance of the morning and the day.  
You saw into my heart; I was embraced by you,  
when I lay in my mother's womb.



11. Dich preis ich, dass du mich, o Herr, durch deine Stärke  
so wundervoll gebildet hast.  
Mein Geist erstaunt und rühmt die Weisheit deiner Werke,  
die keines Wesens Einsicht fasst.
12. Als aus den Tiefen ich heraufgerufen wurde,  
ein Wunder deiner Macht zu sein;  
als im Verborgnen ich ein Mensch gebildet wurde,  
durchdrang dein Auge mein Gebein.
13. Du sahst mich, eh du noch den künstlichen Geweben  
der Nerven Harmonie und Macht  
und Blut den Adern gabst und meinem Herzen Leben;  
da hast du meiner schon gedacht!
14. Herr, deine Macht, dein Rat erkennt keine Schranken.  
Wer fasset dich? Wer gleicht dir?  
Was für Erkenntnisse, für köstliche Gedanken!  
Unnennbar ist die Summe mir!
15. Erstaunen kann ich nur. Sollt ich sie alle zählen,  
eh zählt ich aller Meere Sand;  
doch will ich dich allein zu meinem Liede wählen,  
erhöhn die Wunder deiner Hand.
16. Leg ich zur Ruhe mich auf meinem Lager nieder,  
so freu ich deiner Güte mich;  
im Traume denk ich dein; erwach ich frühe wieder,  
so denk ich immer noch an dich.
17. Du bist allwissend, Herr, und heilig und ein Rächer,  
die Frevler wirst du töten, Gott!  
Entweicht, entweicht von mir, blutgierige Verbrecher;  
euch hasst Jehova Zebaoth!
18. Sieh, wie sie mit Betrug und Lügen dich entehren,  
nicht deinen hohen Namen scheun,  
verräterisch und falsch bei deinen Städten schwören,  
vermessen dein Gesetz entweihn!
19. Sollt ich nicht hassen, Gott, die deinen Namen hassen?  
Und könnt ich ohne Zorn es sehn,  
dass so vermessen, Gott, sie deinen Pfad verlassen,  
so frevelhaft dir widerstehn?
20. Ja nimmer zähl ich die, Gott, unter meine Freunde,  
die dein Gesetz und Recht entweihn;  
von Herzen hass ich sie, stets sollen deine Feinde  
mein Abscheu, meine Feinde sein.
21. Erforsche mich, o Gott, dass ich nichts wählen möge,  
was Sünd ist; prüfe meinen Sinn,  
sieh, ob ich irre, Herr, und führe mich auf Wege,  
die ewig dir gefallen, hin.
11. I praise you, O Lord, since through your power  
you have so miraculously made me.  
My spirit is astonished and praises the wisdom of your deeds,  
which no being's insight can fathom.
12. When I was called out of the depths  
to be a miracle of your power,  
when in the hidden place I was created a man,  
your eye penetrated my bones.
13. You saw me; before you gave the intricate web  
of nerves harmony and strength,  
or blood to the veins, or life to my heart,  
you had already thought of me!
14. Lord, your power, your wisdom knows no boundaries.  
Who can grasp you? Who is like you?  
What a realization, what a precious idea!  
The entirety is inexpressible to me!
15. I can only wonder. Should I count them all,  
I would sooner count the sand of all the seas:  
yet I choose you alone for my song,  
and exalt the wonders of your hand.
16. When I lay myself down to rest upon my cot,  
your goodness brings me joy;  
in dreams I think of you; awaking again early,  
I still think of you constantly.
17. You are omniscient, Lord, and holy, and an avenger;  
you will kill the sinners, God!  
Hence, hence from me, bloodthirsty villains:  
Jehovah Sabaoth hates you!
18. See how they dishonor you with treachery and lies,  
do not respect your exalted name,  
with treachery swear falsely by your cities,  
arrogantly cast aside your law!
19. Should I not hate, God, those who hate your name?  
And can I, without anger,  
watch them so arrogantly abandon your path, God,  
so sinfully oppose you?
20. Indeed, I will never count, God, among my friends,  
those who cast aside your law and justice;  
I hate them from my heart; your enemies  
shall forever be my anathema and my enemies.
21. Examine me, O God, so that I might choose nothing  
that is sinful: test my mind,  
see whether I err, Lord, and lead me upon paths  
that are always pleasing to you.

### Der 142. Psalm (Wq 196/38)

1. Gott, es seufzet meine Stimme,  
traurig fleht dir meine Stimme,  
o Jehova Zebaoth!  
Dir, Gott meines Heils, entdecket  
meine Rede, was mich schreckt;  
Herr, dir klag ich meine Not!
2. Wenn vor Angst ich fast vergehe,  
wenn ich keinen Weg mehr sehe,  
bahnst du Helfer meinen Pfad.  
Heimlich legt der Feind mir Stricke,  
dass er meinen Fuß berücke,  
rings um mich her ist Verrat!
3. Schaue her zur Rechten, siehe,  
niemand kennet mich! Ich fliehe;  
doch umsonst ist's, dass ich flieh!  
Keiner rettet meine Seele,  
welch ein Elend sie auch quäle;  
sonder Hülfe jammert sie.
4. Sollt ich stets verlassen werden?  
Nein, o Gott, mein Teil auf Erden,  
du bist meine Zuversicht.  
Merke, Herr, auf meine Klage,  
groß ist deines Knechtes Plage,  
Gott, entzeuch dein Heil mir nicht!
5. Hab ich, Herr, nicht dich zum Freunde,  
ach, so siegen meine Feinde,  
haben sie zu viel Gewalt!  
O du wollest in den Stürmen  
ihres Grimmes mich beschirmen,  
eile, Herr, und hilf mir bald!
6. Gott, entfessele meine Seele,  
dass ich deinen Preis erzähle,  
wer gerecht ist, dankt mit mir.  
Jeder singt mit mir vereinet,  
dass mir deine Hülfe erscheinet,  
deinen Ruhm, und jauchzet dir.

### Der 145. Psalm (Wq 196/39)

1. Ich will, mein Gott, du König, dir lobsingeln  
und ewig Ehre deinem Namen bringen;  
sei täglich, ewig sei von mir erhoben!  
Dich will ich loben!
2. Der Herr ist groß. Wer kann ihn gnug erheben;  
wer kann mit seinem feurigsten Bestreben,  
wie groß er ist, begreifen und empfinden,  
wer Gott ergründen?
3. Von unsern Vätern wurdest du erhoben;  
dich werden unsrer Kinder Kinder loben  
und deine Macht besingen, deiner Stärke  
preisvolle Werke.

### Psalm 142

1. God, my voice sighs,  
sorrowfully my voice pleads to you,  
O Jehovah Sabaoth!  
To you, God my salvation, my speech  
reveals what frightens me;  
Lord, I lament my misery to you!
2. When I almost perished from fear,  
when I could see no way any more,  
you, Helper, laid out my path.  
Secretly my enemy laid traps for me,  
so that he might catch my foot;  
all around me here is deceit!
3. Behold here at my right, see,  
no one knows me! I flee;  
yet it is useless for me to flee!  
No one saves my soul,  
despite what misery assails it;  
without aid, it despairs.
4. Shall I be abandoned forever?  
No, O God, my portion on earth,  
you are my security.  
Take note, Lord, of my lament,  
the trouble of your servant is great,  
God, do not withhold your salvation from me!
5. If I did not have you, Lord, as my friend,  
alas, then my enemies would triumph,  
they have too much force!  
Oh, you who would protect me  
from the tempests of their wrath,  
hurry, Lord, and help me soon!
6. God, unfetter my soul,  
so that I can speak your praise;  
whoever is righteous, will give thanks with me.  
Each one, united with me, sings  
that your aid has appeared to me,  
your glory, and celebrates you.

### Psalm 145

1. I will sing praise to you, you my God and King,  
and bring everlasting honor to your name;  
may you be exalted daily, forever by me!  
I will praise you!
2. The Lord is great. Who can exalt him sufficiently;  
who can, with his most fervent efforts,  
grasp and experience how great he is;  
who can fathom God?
3. By our forefathers you were uplifted;  
our children's children will praise you  
and sing of your power, the praiseworthy deeds  
of your strength.

4. Wie herrlich bist du, Gott, wie schön und prächtig,  
wie groß in deinen Wundern, Herr, wie mächtig!  
Das preis ich, dass dein Nam erhoben werde,  
der ganzen Erde;
5. dass deiner Wunder Ruhm umher erschalle,  
die Welt von deinen Taten wiederhalle  
und deine Wahrheit, deine Huld besinge  
und Preis dir bringe!
6. Der Herr ist mild, von duldendem Gemüte,  
barmherzig, gnädig und von großer Güte;  
erbarnt sich seiner Werke, hat an allen  
sein Wohlgefallen.
7. Jehova, alle deine Werke sollen  
dir jauchzend danken; deine Frommen wollen  
aus allen ihren Kräften sich bestreben,  
dich zu erheben!
8. Sie breiten aus den Ruhm von deinem Reiche,  
dass keine Macht, Jehova, deiner gleiche;  
das rühmen sie, damit sie auf der Erde  
bewundert werde.
9. Dein Reich, o Gott, ist herrlich; ewig wähen  
dein Reich und deine Macht, die wir verehren,  
und ewig wird von allen Völkern Zungen  
dein Lob besungen.
10. Der Herr bewahret alle, welche fallen;  
Jehova hilft den Unterdrückten allen  
und eilt, mit Heil die, die um Heil ihn bitten,  
zu überschütten.
11. Nach dir, Gott, schauen aller Wesen Blicke,  
dass deine Hand sie väterlich erquicke;  
du gibst auch einem jeden seine Speise,  
dass er dich preise.
12. Herr, du erhältst mit deinem Wohlgefallen,  
was lebt; tust deine Hand auf und gibst allen,  
was sie bedürfen; keiner sucht vergebens  
dich, Quell des Lebens!
13. In allen Wegen Gottes strahlet Gnade,  
untadelhaft sind alle seine Pfade;  
und was er tut, gereicht zu seinem Preise,  
ist gut und weise.
14. Der Herr ist nahe denen, die ihn bitten,  
die ernstlich ihn um seine Hülfe bitten;  
er tut, was die Gerechten, die ihn ehren,  
von ihm begehren.
15. Der Herr behütet alle, die ihn lieben;  
die aber, die Gewalt und Frevel üben,  
verfolgt er, dass er sie zum Fluche mache,  
mit seiner Rache.
16. Ja, ewig will ich seinen Namen loben!  
Von allen Menschen werde Gott erhoben!  
Was lebet, müsse, Herr, zu allen Zeiten  
dein Lob verbreiten!
4. How glorious you are, God, how beautiful and magnificent,  
how great in your miracles, Lord, how powerful!  
I praise this, that your name will be exalted  
by the entire world;
5. that the glory of your wonders will ring forth,  
that the world will echo with your deeds  
and your truth, sing of your grace  
and bring praise to you!
6. The Lord is kind, of patient spirit,  
merciful, gracious, and of great goodness;  
he has mercy in his deeds, and for all has  
good will.
7. Jehovah, all your creatures shall  
joyfully thank you; your faithful will  
strain all their powers  
to exalt you!
8. They spread the tale of your realm;  
that no power, Jehovah, is like yours;  
they tell of it, so that on earth  
it might be marveled at.
9. Your realm, O God, is glorious; your kingdom  
and your power, which we revere, will last forever,  
and forever will your praise be sung  
by the tongues of all the people.
10. The Lord protects all who fall;  
Jehovah helps all the oppressed  
and hastens with salvation to those who ask him  
for protection.
11. The gaze of all beings look towards you, God,  
so that your hand might paternally revive them;  
you give to each his sustenance as well,  
so that he might praise you.
12. Lord, you sustain with your goodwill  
all living things; you open your hand and give to all  
what they require; no one seeks you in vain,  
Source of life!
13. Mercy beams on all God's ways,  
spotless are all his pathways;  
and whatever he does, adding to his praise,  
is good and wise.
14. The Lord is close to those who beseech him,  
who earnestly request his help;  
he does what the righteous, who honor him,  
desire from him.
15. The Lord protects all who love him;  
but those who use violence and wickedness  
he persecutes, until he makes them accursed,  
with his vengeance.
16. Indeed, I will praise his name forever!  
Let God be exalted by all people!  
All that lives should, at all times,  
proclaim your praise, O Lord!

## Der 146. Psalm (Wq 196/40)

1. Es werde Gott von uns erhoben!  
Wohlauf, wohlauf den Herrn zu loben!  
Sei, meine Seele, Preis und Dank!  
Stets müssest du den Herrn erheben!  
Mein ganzes ihm geweihtes Leben  
sei seines Namens Lobgesang!
2. O setzt nicht, da sie, euch zu schützen,  
nicht Macht und Weisheit genug besitzen,  
auf Fürsten eure Zuversicht.  
Sind doch die Mächtigsten auch Menschen,  
und was vermögen eitle Menschen!  
Wie schwach ist ihre Hülfe nicht!
3. Ein Mensch wird bald dahingerissen,  
bald wieder Staub. Wie schnell verfließen  
die Tage, die der Herr ihm gab!  
Wer sieht die Ernte seiner Saaten?  
Der Mensch beschließet große Taten,  
doch sie verschlingt, mit ihm, das Grab.
4. Beglückt ist, wer auf Gott nur schauet  
und Jakobs Herrn allein vertrauet,  
der seiner Frommen nie vergisst.  
Bei ihm ist Heil. Sein mächtig Werde!  
erschuf die Himmel und die Erde,  
das Meer und was darinnen ist.
5. Was kann uns Trost und Hoffnung rauben?  
Der Herr hält ewig Treu und Glauben,  
nimmt väterlich sich unsrer an.  
Die, so Gewalt und Unrecht leiden,  
beschützt und sättigt er mit Freuden,  
die ihnen nichts verbittern kann.
6. Der Hungrige, von ihm gespeiset,  
frohlockt ihm! Der Gefangne preiset  
Gott, der vom Kerker ihn befreit.  
Er öffnet das Gesicht den Blinden,  
dass sie des Lichtes Glück empfinden  
und seiner Schöpfung Herrlichkeit!
7. Der Fromme, der ihn fürchtet, schmachtet  
im Staub, oft elend und verachtet;  
Gott sieht's und hebet ihn empor!  
Der Herr ist gnädig seinen Knechten;  
er liebt und ziehet den Gerechten  
aus seiner Dunkelheit hervor.
8. Er hilft dem Fremdling, unterstützt  
die Witwen und versorgt und schützt  
die Waisen, die verlassen sind.  
Er hasst die Sünder; er, ihr Rächer,  
kehrt um die Wege der Verbrecher,  
von denen keiner ihm entrinnt.

## Psalm 146

1. Let us exalt God!  
Rise up, up to praise the Lord!  
Be praise and gratitude, my soul!  
You should constantly glorify the Lord!  
My life, dedicated entirely to him,  
shall be a song of praise to his name!
2. Oh place not in those  
who do not possess enough strength or wisdom,  
in princes, your hope of protection and trust.  
Even the most powerful are still human,  
and what can worthless humans do!  
How weak their assistance is!
3. A person is quickly swept away,  
soon is dust once more. How quickly do  
the days run out that the Lord has given him!  
Who witnesses the harvest that he sowed?  
A man might accomplish great deeds,  
yet they are swallowed up with him in the grave.
4. Contented is he who looks only to God  
and trusts in in the Lord of Jacob alone,  
who never forgets his faithful.  
Salvation is with him. His mighty 'Become!'  
created the heaven and the earth,  
the sea, and what is within it.
5. What can rob us of consolation and hope?  
The Lord keeps faith and trust always,  
embraces us like a father.  
Those who suffer force and injustice  
he protects and nourishes with joy,  
which can never be embittered for them.
6. The hungry man, whom he feeds,  
delights in him! The prisoner praises  
God, who frees him from the dungeon.  
He opens the sight of the blind,  
so that they feel the joy of light  
and the glory of his creation!
7. The pious man, who fears him, might languish  
in the dust, often miserable and scorned;  
God sees it and lifts him up!  
The Lord is gracious to his servants;  
he loves and removes the righteous  
from their darkness.
8. He helps the stranger, supports  
the widow and cares for and protects  
the orphans who are abandoned.  
He hates the sinner; he, their avenger,  
turns the offender back in his course;  
none of them escape from him.

9. Der Herr ist ewig König! Singe dem Herrn, o Zion, ehr ihn, bringe dem, der dein Gott ist, Preis und Dank! Er wird es ewig sein! Erhebet, erhebt den König; weil ihr lebet, frohlockt ihm euer Lobgesang!

9. The Lord is eternally King! Sing to the Lord, O Zion, honor him; bring praise and thanks to him, who is your God! Forever shall he be! Exalt, exalt the King; as long as you live, may your song of praise rejoice in him!

#### Der 148. Psalm (Wq 196/41)

1. Preis sei dem Gotte Zebaoth!  
Ihr Himmel lobt den Herrn!  
Lobt in den Höhen unsern Gott;  
wer preiset ihn nicht gern?
2. Euch, Engel Gottes, euch geziemt das Lob des Ewigen!  
Ihr, alle seine Heere, rühmt,  
rühmt den Unendlichen!
3. Erheb, o Sonne, seine Macht!  
O Mond, erhebe Gott!  
Ihr hellen Leuchten in der Nacht,  
ihr Sterne preiset Gott!
4. Ihr, alle seine Himmel, preist den Herrn, der euch erhob;  
das Wasser, welches euch umschleußt,  
sei seiner Allmacht Lob!
5. Er bildet euch durch seine Kraft,  
gebeut nur und ihr seid.  
Erhebt den Herrn, den, wenn er schafft,  
nie, was er schafft, gereut.
6. Es freue, was erschaffen ist,  
der Güte Gottes sich;  
denn alles, was der Herr beschließt,  
ist unveränderlich.
7. Ihr auf der Erde lobt den Herrn,  
den Herrscher Zebaoth;  
der Walfisch lobe seinen Herrn,  
die Tiefe lobe Gott!
8. Das Feuer preis ihn! Es erhöh,  
o Gott, der Hügel dich!  
Von dir verbreite Dampf und Schnee  
zu deinem Lobe sich!
9. Der Sturmwind, der auf dein Geheiß  
uns wohl tut, uns auch droht,  
und Berg und Hügel sei dein Preis,  
Jehova Zebaoth!
10. Ihr segenvolle Bäume erhebt,  
ihr Zedern lobt den Herrn!  
Ihr Tier und was vom Felde lebt,  
lobsingt, lobsingt dem Herrn!

#### Psalm 148

1. Praised be the God of Sabaoth!  
Ye heavens, praise the Lord!  
Praise our God in the highest;  
who would not gladly do him homage?
2. For you, angels of God, for you it is fitting to praise the Eternal!  
You, all his hosts: glorify,  
glorify the Infinite!
3. Uplift, O sun, his power!  
O moon, exalt God!  
You bright lights in the night,  
you stars, praise God!
4. You, all his heavens, praise the Lord, who raised you up;  
may the water that surrounds you  
praise his omnipotence!
5. Through his power he imagined you;  
merely commanded, and you exist.  
Exalt the Lord, who, when he creates,  
never regrets what he has made.
6. Let all creations rejoice  
in the goodness of God;  
for everything that the Lord determines  
is unchangeable.
7. You upon the earth, praise the Lord,  
the Ruler of Sabaoth;  
may the whale praise his Lord,  
the depths praise God!
8. The fire shall praise him! O God,  
you are exalted by the hills!  
From you mist and snow spread  
in homage of you!
9. May the storm wind, which at your bidding  
brings us both benefit and threat,  
and hill and mountain be your tribute,  
Jehovah Sabaoth!
10. You blessing-laden trees, uplift,  
you cedars, praise the Lord!  
You beasts and what lives upon the fields,  
sing praise, sing praise to the Lord!

11. Der Vögel lieblicher Gesang,  
der Wurm im Staube soll  
ihn loben; alles werde Dank  
und seines Preises voll!

12. Der, der gehorcht und der regiert,  
der Herr, der Untertan;  
der, der der Armen Sache führt,  
der Richter bet ihn an!

13. Der Jungfrau und des Jünglings Preis  
sei dir, o Gott, geweiht!  
Es singe, Höchster, Mann und Greis  
von deiner Herrlichkeit!

14. Groß ist Jehova Zebaoth,  
dass man ihn preisen soll;  
und Erd und Himmel sind von Gott  
und seiner Ehre voll.

15. Der Herr beschützt uns und erhöht  
des Volkes Jakobs Horn;  
wer unser Feind ist, der vergeht,  
vertilgt durch seinen Zorn!

16. Das Volk, das er erwählet, sei  
ihm heilig, preist ihn gern!  
Es bleibe seinem Bunde treu;  
erhebt, erhebt den Herrn!

#### Der 150. Psalm (Wq 196/42)

1. Erhebt, erhebet den Herrn in seinem Heiligtume  
und in der Veste seiner Kraft!  
Erzählt die Taten des Herrn zu seines Namens Ruhme,  
denn wundervoll ist, was er schafft.
2. Wer ist dem Mächtigen gleich? Wir jauchzen, wir erstaunen  
vor seiner großen Herrlichkeit.  
Ihm töne der Lauten Gesang; frohlockt ihm mit Posaunen!  
Ihm sei der Harfen Spiel geweiht!
3. Lobt ihn mit Pauken und Tanz, und die Trommel erschalle  
in eurer Saiten Harmonie,  
dass von den Taten des Herrn der Erdkreis wiederhale;  
er hör es und verbreite sie!
4. Ihr hellen Zymbeln tönt ihm! Du, liedervoller Psalter,  
erkling ihm! Preist ihn! Preist ihn gern!  
Es lobe, was Odem hat, Gott, den Schöpfer, den Erhalter;  
Lob, Preis und Jubel sei dem Herrn!

11. The lovely song of the bird,  
the worm in the dust shall  
praise him; everything will be full  
of thanks and praise!

12. He, he who obeys, and he who rules,  
the lord, the servant;  
he, he who guides the affairs of the poor,  
the judge, pray to him!

13. The praises of the young maiden and the youth  
be dedicated to you, O God!  
Let man and graybeard sing, Highest,  
of your glory!

14. Great is Jehovah Sabaoth,  
so that one should praise him;  
and earth and heaven are full  
of God and his honor.

15. The Lord protects us and lifts up  
the horn of Jacob's people;  
he who opposes us will perish,  
eradicated by his wrath!

16. The people he has chosen shall be  
sacred to him; shall gladly praise him!  
They will remain faithful to his covenant;  
exalt, exalt the Lord!

#### Psalm 150

1. Exalt, exalt the Lord in his sanctuary  
and in steadfastness of his power!  
Proclaim the deeds of the Lord to honor his name,  
for what he creates is marvelous.
2. Who is like the Almighty? We shout, we are awed  
by his great magnificence.  
Let lute and song resound to him; celebrate him with trumpets!  
Let harp music be dedicated to him!
3. Praise him with drum and dance, and let the trumpet sound  
in harmony with your strings,  
so that the earth may resound with the deeds of the Lord;  
may hear and proclaim them!
4. You bright cymbals, sound for him! You tuneful psaltery,  
ring for him! Praise him! Praise him gladly!  
May whoever has breath praise God, the Creator, the Sustainer;  
Praise, glory, and rejoicing be to the Lord!